

ntt-aktuell Dezember 2009

Dr. Hansjörg Biener, Neulichtenhofstr. 7, DE-90461 Nürnberg  
Hansjörg.Biener @ asamnet.de

Die Zusammenstellung des ntt nutzt neben eigener Recherche folgende Quellen  
A-DX: e-Mail-Liste von Christoph Ratzer  
BCDX: Wolfgang Büschel  
DXLD: Glenn Hausers DX-Listening Digest

## Allgemeines

**Kanada:** Die Canadian Broadcasting Corporation hat größere Änderungen im Nachtprogramm "CBC Overnight" ihrer Hörfunkwelle CBC Radio One vorgenommen. Bislang bot dieses erst seit 1995 bestehende Nachtprogramm eine Zusammenstellung aus Sendungen der Deutschen Welle, von Radio Nederland Wereldomroep, des BBC World Service, der Australian Broadcasting Corporation, von Radio Schweden, Polskie Radio, Radio Rumänien International und Radio Korea International.

Zum 27. Okt. 2009 ersetzte die CBC Radio One dieses Angebot durch eine neue Programmfolge. Darin finden die Deutsche Welle nur noch in der Nacht zum Montag und die ABC in der Nacht zum Sonntag Berücksichtigung. Sendungen von Radio Netherlands werden noch in beiden genannten Nächten ausgestrahlt. Die Programmübernahmen aus Schweden, Polen, Rumänien und Südkorea wurden ganz gestrichen. An ihre Stelle traten einige Sendungen des US-amerikanischen Public Radio International sowie des CBC-Auslandsdienstes Radio Canada International. Die restliche Sendezeit füllen stark erweiterte Programmübernahmen vom BBC World Service.

Erläuterungen zu diesem Schritt gab die CBC bislang nicht. Auf der offiziellen Facebook-Seite der CBC werden die Änderungen überwiegend negativ kommentiert. Kritische Beobachter sehen ihre skeptische Haltung gegenüber solchen, im Fachjargon als "Rebroadcasting" bekannten Programmübernahmen bestätigt. Diese könnten von den jeweiligen Partnern jederzeit abgesetzt werden, wenn ihr Interesse an den betreffenden Sendungen erlischt. (Kai Ludwig 8.11.2009)

**Litauen:** Am 30. Okt. 2009 hat **Radio Vilnius** seine letzte englischsprachige Sendung ausgestrahlt. Drei Tage zuvor kam der kurzfristige Beschluss, die englischsprachigen Sendungen einzustellen und die Redaktion aufzulösen. Zuletzt war die Redaktion in der allgemeinen Nachrichtenredaktion des Litauischen Rundfunks integriert. Nach der Schließung kann man nur noch (kostenpflichtige) Informationen über die Nachrichtenagentur BNS bekommen. Nach Angaben von Audrius Braukyla, Chef der Nachrichtenredaktion LRT, wird diskutiert, ob man irgendwie per Internet auf Englisch wieder auf Sendung gehen kann.

Die dramatischsten Stunden erlebte Radio Vilnius bei der Besetzung des Radio- und Fernsehentrums im Januar 1991. Hier war auch die englische Redaktion direkt betroffen, der es aber gelang, schon einen Tag später wieder auf Sendung zu gehen. Die Art und Weise, wie die Journalisten ihre Arbeit fortsetzten und die baltischen Sender sich gegenseitig Hilfestellung gaben, wie Sprachstudenten hastig übersetzte Nachrichten verlasen, um die internationalen Medien zu informieren, wie die Sitzungen des litauischen Parlaments trotz Belagerung im Rundfunk übertragen wurden, machte weltweit Eindruck. Nach dem gescheiterten August-Putsch wurde die Anerkennung der Unabhängigkeit am 1. Sept. 1991 nach langem Sträuben auch erstmals von Michael Gorbatschow angedacht. Da lief aber schon die Anerkennungswelle.

Erst im Aug. 1993 zogen die letzten russischen Truppen ab. Litauen war die erste baltische Republik ohne russische Militärpräsenz, doch das Gefühl der Bedrohung blieb. Nicht umsonst war Litauen im Jan. 1994 das erste Land aus der ehemaligen UdSSR, das seinen Beitritt zur NATO beantragte, und damit den Westen zwang, Stellung zu beziehen. Radio Vilnius war in den Jahren des litauischen Strebens in den Westen bzw. nach Freiheit von sowjetischer und russischer Hegemonie die zentrale Quelle für Information über die Ereignisse in Litauen. Zuletzt war die Sendung aufgrund kurzfristiger Sparmaßnahmen bei der Kurz- und Mittelwellenausstrahlung ab dem 1. Jan. 2009 nur noch in Litauen auf UKW und im Internet zu hören. (Olaf Kröger 4.11.2009, Hj. Biener)

**USA:** Mehr als 171 Mio. Menschen nutzten im Jahr 2009 mindestens wöchentlich Angebote der US-Auslandsmedien. Dies gab der Broadcasting Board of Governors bekannt, der die strategische Leitung von Voice of America, Radio Free Europe/Radio Liberty, Radio und TV Marti, Radio Free Asia und Middle East Broadcasting Networks (Alhurra TV, Radio Sawa) hat.

Die prozentual größten Reichweiten erzielten die US-Medien im Irak (72 %), in Rwanda (72 %), im Kosovo (64 %), in Afghanistan (56 %) und auf Haiti (50 %). Die numerisch größten Zahlen haben sie in Nigeria (22 Mio.), Indonesien (16 Mio.), Iran (14,5 Mio.) und Irak (11,7 Mio.).

Die BBG-Angaben basieren auf Marktforschung, die über einen drei-Jahres-Zeitraum in 70 Ländern durchgeführt wurde. Die Publikumszahlen werden dabei durch unabhängige Marktforschungsunternehmen unter der Bevölkerung über 15 Jahren erhoben. 2009 wurden 39 Studien durchgeführt. Länder und Gebiete, in denen

solche Marktforschung unmöglich ist oder die Befragten in Gefahr bringen würde, bleiben außen vor. Ausdrücklich genannt werden hier Nordkorea und Somalia, aber auch Tibet und Xinjiang in der Volksrepublik China. (BBG Press Release Despite Threats to Press Freedom BBG Broadcasts Attract Large Audiences 17.11.2009)

**USA:** Die **Voice of America** hat eine neue Form von Englisch-Kurs aufgelegt. GoEnglish.me besteht aus 24 Themenmodulen bzw. Szenen, mit denen man amerikanisches Englisch aneignen kann. Es geht um Einkauf, Wohnungssuche, Reisen, Schule etc., wobei man auf drei Anspruchsniveaus arbeiten kann. Die Englischlernenden interagieren über ein Headset und Mikrofon mit einem Computeravatar, der sie erst weiterlässt, wenn die Antworten bzw. die Aussprache akzeptiert werden. Rund um diese Kurse gibt es weitere Kommunikationsmöglichkeiten in blogs, forums, groups usw. Ende November 2009 startete, begleitet von einer großen Werbekampagne, die Internetsite für Chinesisch-sprachige Interessenten, bald soll die für Farsi-sprachige folgen. (VoA-Pressemitteilung VOA launches new internet-based English lessons for China 25.11.2009)

**USA: Trans World Radio** hat am 18. Nov. 2009 auf den bisherigen Kurznamen TWR umgestellt und ihm ein neues Motto Speaking Hope to the World hinzugesellt. TWR-Präsident Lauren Libby begründet die Änderung damit, dass TWR nicht nur Radiosender und -sendungen hat, sondern mittlerweile eine Multimedia-Mission (Internet Communities, MP3, Video) ist. Auf Wegen wie Facebook, Twitter und YouTube könne und wolle man seinem Publikum näher kommen, als es jemals mit Rundfunk möglich war. Dennoch werde man in bestimmten Regionen an den Rundfunksendungen festhalten und sie sogar ausbauen. (TWR-Pressemitteilung)

#### **Silvester auf See**

In den Jahren 2007 und 2008 konnte man auf etwa 5005 kHz ab demspäten Nachmittag Grüße in Französisch hören und um 23.00 Uhr die Begrüßung des neuen Jahres. Dabei handelt es sich nicht um Äquatorialguinea (5005 kHz, zu erwarten wären Spanisch und einheimische Sprachen) und auch nicht um Madagaskar (5010 kHz), sondern um Fischer, die vor der westafrikanischen Küste unterwegs sind. (Rumen Pankov 2.1., Wg-Büschel 2.1.2009 via Wg. Büschel BCDX)

#### **Langwelle**

**Schweden: SAQ Grimeton Radio**, das die Sondersendung zum United Nations Day, 24. Okt. 2009, kurzfristig absagen musste, soll am 24. Dez. 2009 auf 17,2 kHz für Botschaften in CW (A1A) in Betrieb gesetzt werden: 24. Dez. 2009, 08.00 Uhr zum Tag der Offenen Tür bzw. zu Weihnachten (QSL-Möglichkeit) Weitere Informationen finden sich unter [www.alexander.n.se](http://www.alexander.n.se). Empfangsberichte gehen an Alexander - Grimeton Veteranradios Vänner, Radiostationen, Grimeton 72, S-430 16 Rolfstorp, info @ alexander.n.se. (Mike Terry 18.10.2009 BCDX)

#### **Mittelwelle**

**Deutschland:** Seit dem 2. Nov. 2009 sendet der Saarländische Rundfunk auf der Mittelwelle Heusweiler 1179 kHz rund um die Uhr. Ausgestrahlt wird hier das Ende 2005 gestartete Wortprogramm **Antenne Saar**. Der SR hatte dafür eine neue Mittelwellenfrequenz in Betrieb nehmen müssen, nachdem seine einstige, für überregionalen Empfang bestimmte Frequenz 1422 kHz seit 1995 vom Deutschlandradio genutzt wird. Antenne Saar wird schon lange rund um die Uhr ausgestrahlt, aber nur auf DAB. DAB dient auch zur Programmzuspielung für den Mittelwellensender 1179 kHz, der bislang nur tagsüber in Betrieb war. Die Frequenz wird bereits von den Sendern Sölvesborg (Schweden) und Galbeni (Rumänien) mit höherer Leistung genutzt, was bei Dunkelheit die Reichweite der mit 10 kW laufenden Ausstrahlung des SR massiv einschränkt. (Kai Ludwig 2.11., Bernhard Weiskopf 2.11.2009)

**Griechenland:** Die **Stimme Griechenlands** (Messogion 432, 15342 Aghia Paraskevi, Athen, [www.voiceofgreece.gr](http://www.voiceofgreece.gr)) hat folgenden Wintersendeplan 25.10.2009-28.3.2010 auf der Mittelwelle 666 kHz:  
06.00-10.00: 666 12105 Albanisch, Englisch, Französisch, Spanisch  
10.00-12.00: 666 Deutsch. 10.30 Russisch. 11.00 Arabisch. 11.30 Serbokroatisch  
12.00-17.00: 666 Bulgarisch. Polnisch. Rumänisch. Türkisch  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (John Babbis 21., 28.10.2009 DXLD)

**Indien (Goa):** Der 20-kW-Sender AIR Panaji B, der das kommerzielle Programm **AIR Vividh Bharati** ausstrahlt, hat den seit 2007 angekündigten Wechsel von 1539 nach 828 kHz im November vollzogen. Man weicht damit der Interferenz von Radio Aap Ki Duniya, dem Urdu-Programm der Stimme Amerikas, das aus den Vereinigten Arabischen Emiraten für den Mittleren Osten ausgestrahlt wird. (Jose Jacob 24.11.2009)

**Israel:** Der Sender der israelischen Arme **Galei Zahal** sendet seit Nov. 2009 auf der neuen Frequenz 945 kHz. Auf 1287 kHz läuft eine Schleife, die offenbar die Hörschaft zum Wechsel auffordert. Unverändert bleiben die parallelen Mittelwellen 1224, 1305 und 1368 kHz. Über die Hintergründe des Frequenzwechsels wird in Expertenkreisen spekuliert. Ein mögliches Szenario ist, dass die Frequenz für einen US-Auslandsdienst freigeräumt wird. Das für die Sendetechnik der US-Auslandsdienste zuständige IBB hat vor geraumer Zeit die Mittelwelle Kuwait 1386 kHz angemeldet und den in Kavala abgebauten 600-kW-Sender des früheren VoA-Relais 972 kHz nach Kuwait verlegt. Der Sender ist immer noch nicht aktiviert worden. 1386 kHz ist allerdings von einem 400-kW-Sender im iranischen Ahwaz belegt, der hier das erste iranische Programm und Sendungen für den Irak ausstrahlt. (Jari Savolainen 22.11.2009 DXLD, Wolfgang Büschel 22.11.2009 BCDX)

**Kanada (Yukon Territory):** Die Aufsichtsbehörde CRTC hat den umstrittenden Antrag der **Canadian Broadcasting Corporation** genehmigt, die Mittelwellenstation CFWH-570 Whitehorse durch einen UKW-Sender auf 94,5 MHz (3,3 kW) zu ersetzen. Die neue UKW-Station soll ein unverändertes Format aus CBC-Radio One sowie Lokal- und Regionalprogrammen ausstrahlen und von den bisherigen Tochtersendern CBDB Watson Lake, CBDC Mayo, CBDD Elsa, CBDK Teslin, CBDM Beaver Creek, CBDX Swift River, CBQF Carmacks, CBQJ Ross River, CBUA-FM Atlin, CBQK-FM Faro, CBDL-FM Destruction Bay, CBDF-FM Haines Junction und CBDN Dawson City übernommen werden. Interessanterweise wird die Übergangsfrist, die einen Parallelbetrieb der Stationen ermöglicht, von den von der CBC auch beantragten üblichen 90 Tagen auf drei Jahre festgelegt. Die Commission ist sogar bereit, das Senderecht der Mittelwelle auch länger beizubehalten, falls es sich als nötig herausstellt. Die CBC hatte ursprünglich damit argumentiert, dass man das Sendegelande nicht weiter pachten könne. Nach den öffentlichen Protesten gegen das Sendeende wurde dann doch eine dreijährige Verlängerung des Pachtvertrags bis Sept. 2012 in die Diskussion gebracht. (www.crtc.gc.ca/eng/archive/2009/2009-673.htm via Deane McIntyre 27.10.2009 DXLD)

**Kanada: CJWI-1610 Montreal** (CPAM) hat bei der Regulierungsbehörde den Wechsel nach 1410 kHz, eine Leistungserhöhung auf 10 kW sowie den Umzug der Sendeanlage beantragt. Nach Angaben des Antragsstellers kann man Gebiete in der Innenstadt sowie im Norden und Süden der Stadt nicht gut genug erreichen und hat seit zwei Jahren zudem mit Interferenz von CHHA-1610 Toronto zu kämpfen. Die Regulierungsbehörde gab dem Antrag statt, so dass CJWI aus dem erweiterten Mittelwellenbereich ins normale Band wechseln kann. (www.crtc.gc.ca/eng/archive/2009/2009-667.htm via Deane McIntyre 26.10.2009 DXLD)

**Luxemburg: KBS World** nutzt seit dem 1. Nov. 2009 wieder die luxemburgische Mittelwelle 1440 kHz. Die Auslandsabteilung des südkoreanischen Korean Broadcasting System bringt hier täglich 0.00-1.00 (MEZ 1.00) Uhr ein englisches Programm. Angesichts dieser extrem späten Sendezeit (auch in Großbritannien und Irland 0.00 Uhr Ortszeit) erscheint allerdings als fraglich, ob diese Übertragung Bestand haben wird. 2005/06 waren Radio Niederland Wereldomroep und Radio Canada International auf ähnlichen Sendeplätzen über die schwedische Mittelwelle 1179 kHz zu hören, gaben deren Mitnutzung dann aber wieder auf. Anfang 2008 hatte KBS bereits eine auf 30 Minuten-Fassung seiner deutschen Sendung auf 1440 kHz ausgestrahlt. Diese Übertragungen wurden seinerzeit jedoch nach einigen Monaten wieder eingestellt. (Kai Ludwig 2.11.2009)

**Nigeria:** Gut neun Monate nach der Übergabe durch die japanische Regierung hat die Federal Radio Corporation of Nigeria (FRCN) einen 200-kW-Mittelwellensender in Kaduna-Jaji eingeweiht. Bei der Feier am 12. Nov. 2009 dankte Yusuf Nuhu, der Director General der FRCN, nicht nur für die aktuelle Hilfe, sondern auch für entsprechende Gaben 1989 / 1990. Ein weiteres Projekt läuft in Enugu. Der frühere Zonal Director of FRCN Kaduna Alhaji Halilu Getso nutzte die Gelegenheit zum Dank an Japan und zur Kritik an der Vernachlässigung der Technik durch die FRCN-Leitung, die immer wieder einen Neuaufbau nötig mache. Eine Frequenz wurde nicht genannt, aber es geht wohl um 584 kHz. (Alan Pennington 13.11.2009 BCDX)

**Russland:** Der Mittelwellensender Kasan, der bislang Radio Majak auf 1521 kHz ausstrahlte, ist seit dem 1. Nov. 2009 nicht mehr in Betrieb. Nach Recherchen von Dmitri Mesin ist die Abschaltung endgültig und vom Programmveranstalter, der gesamtrossischen staatlichen Rundfunkgesellschaft WGTRK, entschieden worden. In der Vergangenheit, als Radio Majak zur vollen Stunde ein markantes Pausenzeichen sendete, war dessen Ausstrahlung auf 1521 kHz öfters auch in Mitteleuropa herauszuhören. Dominiert wird die Frequenz hier ansonsten von leistungsstarken Sendern in Saudi-Arabien und China, die den saudischen Staatsfunk für Nordafrika bzw. die russischen Auslandssendungen aus Peking übertragen. Nach wie vor mit Radio Majak auf 1521 kHz in Betrieb sein dürfte ein 7 kW starker Sender in Sapoljarny, wenige Kilometer von der russisch-norwegischen Grenze entfernt. Nach starken Einschränkungen im Jahre 2006 hat Radio Majak die Verbreitung seines Programms auf Mittel- und Langwelle wieder deutlich ausgedehnt; die noch verbliebenen Sender werden überwiegend 6.00-1.00 Uhr Ortszeit genutzt. (Kai Ludwig 8.11.2009)

**Russland:** Die Sendestation Chodynka im Moskauer Stadtteil Choroschowo-Mnewniki, ein Kilometer südlich der Metrostation Oktjabrskoje polje, hat ihren Betrieb auf Mittelwelle eingestellt. Zuletzt war hier noch ein Sender auf 1116 kHz in Betrieb, der das christlich orientierte Radio Sofija übertrug. Nach Informationen von Wiktor Rudkowski hat Radio Sofija seine Mittelwellensendungen jedoch zum 1. Nov. 2009 aufgegeben und ist jetzt nur noch im Internet aktiv.

Die Sendestation Chodynka existiert seit 1914. In Sowjetzeiten liefen dort Stadtsender für die Innenstadt. Nach 1991 wurde sie an das private Unternehmen Oktod verkauft, das hier Mittelwellen- und UKW-Sender für verschiedene Kunden betrieb, darunter auch die Deutsche Welle. Die Oktod-Webseite hatte immer eine vollständige Übersicht der Ausrüstung, inkl. eines in den vierziger Jahren gelieferten RCA-Senders aus den USA. Zum 22. Dez. 2005 lief die Lizenz 16992, die den Betrieb der Mittelwellensender betraf, aus. Dementsprechend stellte Oktod ihren Betrieb ein, wovon neben der DW als weitere ausländische Nutzer auch der BBC World Service und Radio France Internationale betroffen waren. Dies führte zu Vermutungen, die Abschaltung der Sender habe einen politischen Hintergrund. Diese These konnte einer näheren Betrachtung des Sachverhalts jedoch nicht standhalten. Nach einer vorübergehenden, freihändig gestatteten Reaktivierung der Sender am Standort Chodynka wurde ein Großteil der betreffenden Mittelwellen, darunter auch die DW-Frequenz 693 kHz, zur Sendestation des staatlichen Unternehmens RTRS in Kurkino (bei Chimki am Nordwestsektor des Moskauer Autobahnringes) umgezogen. Träger der rundfunkrechtlichen Lizenz für die Sendungen auf 693 kHz ist die Radioagenstwo-M, die sich mit der Vermarktung von Sendeanlagen in GUS-Ländern beschäftigt.

Oktod konzentriert sich am Standort Chodynka jetzt ganz auf UKW und Fernsehen. Für die entsprechenden Sendeantennen wurde im August 2006 ein 258 Meter hoher Fachwerkturm fertiggestellt. Die offenbar ohne größere Umstände erfolgte Genehmigung dieses Baus mitten in Moskau wurde zum Teil kontrovers diskutiert. (Kai Ludwig 8.11.2009)

**USA:** Als Antwort auf eine Frage in Radio World, ob die Mittelwelle noch eine Zukunft hat, hat Mark Heller, Präsident und General Manager von WGBW Radio in Two Rivers WI, ein 10-Punkte-Programm aufgestellt. Einige Punkte betreffen die Sendetechnik, andere das Programm, wieder andere auf die Politik. Seiner Ansicht nach sind viele Akzeptanzprobleme der Mittelwellenprogramme hausgemacht.

Es sei keineswegs ausgemacht, dass nur Wortformate auf Mittelwelle funktionierten. Promotion und Publikumsaktionen seien für UKW selbstverständlich, aber was täten die Manager, um die Mittelwellenstation aufzuwerten und die Hörerquoten voranzubringen? (10)

Zur Verbesserung der Audioqualität fordert Mark Heller eine volle Ausnutzung der Bandbreite (1), damit auch Musiktitel, Jingles und musikunterlegte Werbespots wieder annehmbar klingen. Wer Außenübertragungen routinemäßig via Mobiltelefon mache (4) und die Audiokette vom Studio bis zur Antenne nicht regelmäßig prüfe (7), solle sich nicht wundern, wenn die Hörerschaft wegschaltet.

Senderseitig sollte man sich mehr um die Frequenzstabilität (2) und genaue Einhaltung der vorgegebenen Sendestärken (3) kümmern, denn sonst trage man besonders in der Nacht zum allgemeinen Störnebel bei. Ebenso sollte man auf IBOC-Sendungen (analog plus digital) in der Nacht verzichten (6). "IBOC funktioniert nicht, wird nicht funktionieren, also schaltet es ab."

Wenn denn die Mittelwelle für Elektrosmog anfällig sei, müsse man dieses Problem angehen und den Kampf gegen Interferenz von verschiedensten technischen Anlagen aufnehmen. (8) Mark Heller ärgert sich über Stationen, die aus Interferenzgründen eine neue Frequenz im erweiterten Mittelwellenband bekommen haben, aber nach fünf Jahren immer noch im Parallelbetrieb senden. (5) Den Eignern dieser Sender hat er ein eigenes Plätzchen in der Hölle reserviert. Anstoß nimmt er auch an der 100-kW-Anlage von Radio Martí, die mit ihren erfolglosen Mittelwellensendungen kubanische Störsendungen nicht nur gegen die eigene Mittelwelle, sondern auch andere Sender provoziert. (9) Man habe genug Patriotismus und Leidensbereitschaft gezeigt. Nun sei intensives Lobbying bei den politischen Entscheidungsträgern angesagt. (Mark Heller: AM relevance: 10 steps to fix AM's problems 13.10.2009 [www.radioworld.com/article/88604](http://www.radioworld.com/article/88604) via Artie Bigley 21.10.2009 DXLD)

## **Kurzwelle**

**Australien: HCJB Australia** (P.O.Box 291, Kilsyth, Victoria 3137, Australia) hat folgenden Wintersendeplan (25.10.2009-27.3.2010) angekündigt:

22.00-00.30: 15525 (100 kW, 340°) Morgendienst für Ostasien: 22.00 Englisch.

22.30 Mandarin, Sa So Japanisch. 23.00 Mandarin-Chinesisch. 0.00 Fujian

23.45-01.00: 15400 (100 kW, 307°) Morgendienst für Südostasien: Indonesisch. 0.00 Indonesisch, So Mandarin. 0.30 Rawang

01.00-03.00: 15400 (100 kW, 307°) Morgendienst für Südasien: Nepali. 1.15 Mo Gujarati, Di Urdu, Mi Marathi, Do Bhojपुरi, Fr Punjabi, Sa Tamil, So Malayalan. 1.30 Urdu. 2.00 Mo Do Kuruk, Di Marwari, Mi Telugu, Fr-So Chhattisgarhi. 2.15 Hindi. 2.30 Hmar. 2.45 Englisch

07.30-09.30: 11750 (50 kW, 120°) Abenddienst für Südpazifik: Englisch

10.30-14.30: 15400 (100 kW, 340°) Abenddienst für Ostasien: Mandarin. 1130-1200 Mo-Fr Fujian. 12.00 Englisch. 13.30 Mandarin  
11.45-13.00: 15340 (100 kW, 307°) Abenddienst für Südostasien: Akha. 12.00 Indonesisch, So Malaiisch. 12.30 Rawang  
13.00-15.30: 15340 (100 kW, 307°) Abenddienst für Südasien: Nepali. 13.15 Mo Gujarati, Di Urdu, Mi Marathi, Do Bhojpuri, Fr Punjabi, Sa Tamil, So Malayalam. 13.30 Hindi. 14.00 Urdu. 14.30 Mo Do Kuruk, Di Marwari, Mi Telugu, Fr Hmar Fr-So Chhattisgarhi. 14.45 Englisch  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm  
Der Oktober-Freundesbrief von HCJB Australia ist jetzt unter folgender Adresse abzurufen:  
[www.hcjb.org.au/docs/134\\_Aus\\_Oct09.pdf](http://www.hcjb.org.au/docs/134_Aus_Oct09.pdf). 2010 soll HCJB Australia einen dritten HC-100-Kurzwellensender von der aufgelassenen ecuadorianischen Kurzwellenanlage in Pifo erhalten. (Alokesh Gupta 16.10.2009 BCDX)

**Belgien:** Nach VRT, dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk des flämischen Teils von Belgien, wird auch das französische Gegenstück RTBF seine Ausstrahlungen auf Kurzwelle beenden. Termin dürfte der 31. Dez. 2009 sein. Die Abschaltung der Kurzwelle ist Teil eines Sparpakets für die Jahre 2010-2012. In dessen Zuge wird RTBF auch seine Ausstrahlungen über den Satelliten Eutelsat Hotbird 9 einstellen. Ebenso vorgesehen ist der Abbau von 110 Vollzeitstellen, unter anderem durch eine Vorruhestandsregelung.  
In der Vergangenheit betrieb RTBF einen eigenen Auslandsdienst, in den zeitweise auch ein Nachrichtenmagazin des Belgischen Rundfunks, der deutschsprachigen Rundfunkanstalt in Eupen, übernommen wurde. 1999-2006 liefen nochmals umfangreichere Sendungen für Afrika über die Sendestation Jülich. Verblieben ist jetzt noch die Frequenz 9970 kHz, die aus Wavre bei Brüssel täglich 4.00-22.15 (MEZ 5.00) Süden läuft. Hinzu kommen digitale Versuchssendungen auf 9925 kHz. Hierfür hatte RTBF erst 2006 einen neuen Kurzwellensender angeschafft und in Wavre installiert. (Kai Ludwig 18.10.2009)

**Bosnien-Herzegowina: International Radio Serbia** hat folgenden Wintersendeplan 2009/10  
01.00-01.58: 6190 (ex 9675) (B-250 kW, 310°) für Nordamerika: Serbisch. 1.30 Englisch, So Serbisch  
19.00-22.28: 6100 (B-250 kW, 310°) für Westeuropa: Russisch. 19.30 Englisch. 20.00 Spanisch. 20.30 Serbisch.  
21.00 Deutsch, Sa Serbisch. 21.30 Französisch. 22.00 Englisch  
22.30-22.58: 7230 (B-250 kW, 100°) für Australien: Serbisch  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (R Bulgaria 16.11.2009 BCDX)

**Brasilien:** Der portugiesische Kurzwellenspezialist Carlos Goncalves, der die Stationen routinemäßig sucht, konnte in den Stunden vor Mitternacht folgende brasilianische Stationen hören:

3365 Rádio Cultura de Araraquara SP (0911)  
4754.9 R. Imaculada Conceicao, Cpo Grande MS (0911)  
4805 R. Difa do Amazonas, Manaus AM (0911)  
4815 R. Difa, Londrina PR (0911)  
4825 Rádio Canção Nova, Cachoeira Paulista SP (0911)  
4864.9 R. Alvorada (tent), Londrina PR (0911)  
4885 R. Club do Para, Belem PA (0911)  
4915 R. Daqui, Goiania GO (0911)  
4915 R. Difa, Macapa AP, ID "Difusora AM 630 - A Nossa Voz" (0911)  
4925.2 R. Educacao Rural, Tefe AM (0911)  
4985 R. Brasil Central, Goiania GO (0911)  
5035 R. Aparecida, Aparecida SP (0911)  
5045 R. Cultura do Para, Belem PA (0911)  
5970 R. Itatiaia, Belo Horizonte MG (0911)  
6000 R. Guaiba, Pto Alegre RS (0911)  
6135 R. Aparecida, Aparecida SP (0911)  
6150 R. Record, Sao Paulo SP (0911)  
6185 R. Nacional da Amazonia, Parque do Rodeador DF (0911)  
9565 SRDA Curitiba PR (0911)  
9585.4 R. Globo (eigentlich SRDA), Sao Paulo SP (0911)  
9630 R. Aparecida, Aparecida SP (0911)  
9645.3 R. Bandeirantes, Sao Paulo SP (0911)  
9665.05 R. Marumby, Florianopolis SC (0911)  
9675 Rádio Canção Nova, Cachoeira Paulista SP (0911)  
9819.7 R. 9 de Julho, Sao Paulo SP, 1749-1825, 08 Nov, rlg. inspired songs, ID/slogan "Radio Nove de Julho - Amor e Comunhao" (0911)  
11765 SRDA, Curitiba PR (0911)  
11780 R. Nacional da Amazonia, Parque do Rodeador DF (0911)  
11815 R. Brasil Central, Goiania GO (0911)

11855 R. Aparecida, Aparecida SP (0911)  
11915 R. Gaucha, Pto Alegre RS (0911)  
11925.2 R. Bandeirantes, Sao Paulo SP, 1820-1844  
(Carlos Goncalves 6., 10.11.2009 BCDX)

**Brasilien (RJ): Rádio Capital** Rio de Janeiro ist seit kurzem wieder auf 6070 kHz zu hören. Ausgestrahlt werden offenbar überwiegend Programme der Pfingstkirche Igreja Pentecostal Deus é Amor, die in den vergangenen Monaten auch andere Kurzwellen übernommen hat (Super Rádio Deus é Amor). (Célio Romais 4.10., Bryan Clark 16.10., Carlos Gonçalves 17.10.2009 DXLD)

**Brasilien (Pará):** Nach elf Jahren ist **Rádio Cultura Ondas Tropicais** aus Marituba PA auf die Tropenbandfrequenz 5045 kHz (10 kW, 1 kW Reserve) zurückgekehrt. Die Regierung hat fast 1,2 Mio. Reais in die Wiederherstellung der Sendungen investiert, um das Innere Paranas mit Nachrichten und Unterhaltung zu versorgen. Morgens 6.00-8.00 Uhr Ortszeit kommt auf Kurzwelle Acorda, Pará, abends 16.00-18.00 Uhr Nas Ondas do Rádio, doch sollen die Sonderprogramme ausgebaut werden. Ansonsten wird Cultura FM übertragen, das es auch als Livestream bei "Rádio ao vivo" [www.portalcultura.com.br/?site=11?=-54](http://www.portalcultura.com.br/?site=11?=-54) gibt. Empfangsmeldungen in Europa beziehen sich auf die zweite Nachthälfte bis in den frühen Morgen. Das WRTH 2009 verzeichnet ein R. Cultura do Pará (ZYG360 10 kW) und eine Multimediawebsite [www.portalcultura.com.br](http://www.portalcultura.com.br), auf der aber nur auf UKW 93,7 MHz und nicht die Kurzwelle Bezug genommen wird. Manche Beobachter sehen eine Verbindung zwischen der staatlich finanzierten Wiederaufnahme dieser Kurzwellensendungen und der Verarmung des Programmangebots, weil immer mehr Stationen ihre Kurzwellen an religiöse Anbieter verkaufen. (Anker Petersen 22.-24.10., Noel R. Green 23.10., Alan Roe 28.10., Sergej Sosedkin 2.11.2009 DXLD)

**Burkina Faso:** Nach längerer Pause konnte **Radio Burkina** wieder am Tag auf 7230 kHz und abends auf 5030 kHz beobachtet werden. Laut WRTH 2009 sollte die Station 05.30-08.00 und 17.00-24.00 Uhr auf 5030 kHz senden und tagsüber 08.00-17.00 Uhr auf 7230 kHz. (Jari Savolainen 3.11., Glenn Hauser 4.11., Herbert Meixner 4.11. Carlos Goncalves 5., 6.11.2009 A-DX / BCDX / DXLD)

**China (Guangxi):** Am 20. Okt. 2009 haben Guangxi People's Radio und China Radio International ihr gemeinsames **Beibu Bay Radio** offiziell eröffnet. Anlass für die Eröffnung, der auch diplomatische Vertreter aus Kambodscha, Thailand und Vietnam beiwohnten, war die Eröffnung der sechsten China-ASEAN Expo in Nanning (20.-24. Okt.). Guangxi Beibu Bay Radio (75 Minzu Avenue, Nanning City, Guangxi 530022, P.R. of China) ersetzt die Guangxi Foreign Broadcasting Station und wird 23.00-16.00 Uhr in Mandarin, Kanton-Chinesisch, Englisch, Thai und Vietnamesisch auf 15 UKW-Frequenzen und den beiden Kurzwellen 5050 und 9820 kHz ausgestrahlt, außerdem im Internet bei [www.bbrmedia.com](http://www.bbrmedia.com). Testsendungen waren bereits seit dem 18. Aug. 2009 zu hören. (Tony Harding 23.10.2009 RNLNMN)

**China (Xinjiang): Xinjiang PBS** hat zum 19. Nov. 2009 folgenden Wintersendeplan:

Uighurisch 23.30-18.00 (Sendepause Di Do 08.00-11.00)  
23.30-03.00: 3990 4980 6120  
23.30-02.27: 7205  
02.27-12.27: 13670  
03.00-12.00: 7275 9560 118854  
12.00-18.00: 3990 4980 6120  
12.27-18.00: 7205  
Chinesisch 23.30-18.00 (Sendepause Di Do 08.00-11.00)  
23.30-18.00: 5960  
23.30-03.00: 5060 7310  
23.30-02.57: 3950  
02.57-12.05: 7260  
03.00-12.00: 9600 11770  
12.00-18.00: 5060 7310  
12.05-18.00: 3950  
Mongolisch 00.00-03.30, 05.30-10.30 (Di Do -08.00), 12.30-18.00  
00.00-03.30: 6190 7230  
05.30-10.30: 7230 9510  
12.30-18.00: 4500 6190  
Kasachisch 00.00-18.00 (Sendepause Di Do 08.00-11.00)  
00.00-03.00: 4330 6015  
03.00-11.50: 9470

03.00-11.55: 7340

11.50-18.00: 6015

11.55-18.00: 4330

Kirgiesisch 03.30-05.30, 10.30 (Di Do 11.00)-12.30

03.30-05.30: 7295 9705

10.30-12.30: 7295 9705

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (Sei-ichi Hasegawa 19.11.2009 DXLD)

**Deutschland:** Das **Hamburger Lokalradio** (c/o Michael Kittner, Max-Eichholz-Ring 18, DE-21031 Hamburg, [www.hamburger-lokalradio.de](http://www.hamburger-lokalradio.de)) will künftig auch über einen 1-kW-Kleinsender auf Kurzwelle senden.. Dies geschieht vom Standort Krekel bei Euskirchen, von wo seit 2008 bereits das Euskirchener Radio 700 mit ebenfalls 1 kW auf 6005 kHz sendet und im Nov. 2009 Parallelsendungen auf 5980 kHz gehört wurden.

Ab dem 1. Dez. 2009 will man, zunächst versuchsweise, täglich 10.00-12.00 (MEZ 11.00) Uhr auf 5980 kHz aktiv werden. Insgesamt hat die Bundesnetzagentur für die Frequenz 5980 kHz eine Sendezeit 06.00-12.00 (MEZ 7.00) Uhr autorisiert, die am 24., 25. und 26. Dez. 2009 ausgenutzt werden soll.

Im Kurzwellenbereich sendet das Hamburger Lokalradio sonst über die Anlagen der Media-Broadcast im Wertachtal (Bayern), wobei eine wesentlich höhere Sendeleistung von 100 kW zum Einsatz kommt. Seit April 2007 läuft diese Ausstrahlung jeweils am ersten Sonntag des Monats von 11.00 bis 12.00 Uhr auf 6045 kHz.

Neben den Anlagen der heutigen Media-Broadcast nutzte das Hamburger Lokalradio zeitweise auch den stillgelegten Kurzwellensender in Ulbroka (Lettland). (Kai Ludwig RBB 1 Radionews 22.11.2009)

**Frankreich: Radio France Internationale** hat im Winter 2009/10 folgende englischsprachigen Sendungen:

04.00-04.30: 7315 9805 (je I-500 kW, 135°) Mo-Fr

05.00-05.30: 7425 (ab 28.2. 11995) 9805 (je I-500 kW, 135°) Mo-Fr

06.00-06.30: 7315 (ab 28.2. 9765) (I-500 kW, 170°)

06.00-06.30: 11995 (ab 28.2. 15160) 13680 (je I-500 kW, 135°) Mo-Fr

07.00-07.30: 11725 (ab 28.2. 15605) (I-500 kW, 170°) Mo-Fr

12.00-12.30: 21620 (I-500 kW, 130°)

16.00-17.00: 15605 (I-500 kW, 135°)

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (Dragan Letic 1.11.2009 DXLD)

**Georgien:** Der US-amerikanische Auslandsdienst **Radio Free Europe/Radio Liberty** hat mit täglichen Sendungen für die abtrünnigen georgischen Regionen Südossetien und Abchasien begonnen. Die 60-minütigen Sendungen in russischer Sprache werden in Prag zusammengestellt, stützen sich aber auf Korrespondenten in Georgien, einschließlich der abtrünnigen Regionen, und Russland.

18.0-19.00: 9525 9780 und im Internet bei [www.rferl.org/realaudio/c4.ram](http://www.rferl.org/realaudio/c4.ram)

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm

Parallel zum Sendestart auf Kurzwelle und UKW ist im Nov. 2009 auch eine eigene Webpräsenz [www.ekhokavkaza.com](http://www.ekhokavkaza.com) ins Internet gestellt werden. Die hier zu findenden Beiträge sind alle in Russisch.

Schon die Ankündigung der Sendungen im Oktober sorgte für scharfe Reaktionen der Regierungen von Südossetien und Abchasien, die sich jegliche Einmischung in die inneren Angelegenheiten ihrer Länder verboten. "Diese Piratensendungen ins Territorium von Abchasien sind illegal und werden Konsequenzen haben." sagte Kristián Bzhania gegenüber der Nachrichtenagentur Itar-Tass. Der Sprecher des abchasischen Präsidenten betonte, man habe die technischen Möglichkeiten, das Eindringen der Sendungen zu unterbinden.

Ähnlich verlautete aus Südossetien. Andererseits ist man offenbar auch in Georgien "nicht ganz glücklich", dass diese russischsprachigen Sendungen nicht in der Verantwortung der Georgien-Redaktion von Radio Free Europe / Radio Liberty stehen. (Dr. Hj. Biener)

**Griechenland:** Die **Stimme Griechenlands** (Messogion 432, 15342 Aghia Paraskevi, Athen,

[www.voiceofgreece.gr](http://www.voiceofgreece.gr)) hat folgenden Wintersendeplan 25.10.2009-28.3.2010:

ERA-5 Auslandsdienst in Griechisch mit einzelnen Sendeplätzen für Fremdsprachen (So 11.05-12.00, Mo 1.05 Greek In Style in English)

00.00-02.50: 12105 (A-1 100 kW, 226°)

00.00-06.50: 7475 (A-2 100 kW, 285°)

00.00-10.00: 9420 (A-3 100 kW, 323°)

03.00-05.50: 7450 (A-1 100 kW, 226°)

07.00-10.00: 15630 (A-2 100 kW, 285°)

10.00-11.00 Sendepause (Di 8.00-12.00)

11.00-15.50: 15650 (A-2 100 kW, 105°)

11.00-24.00: 9420 (A-3 100 kW, 323°)

16.00-19.50: 15630 (A-2 100 kW, 285°) °

20.00-24.50: 7475 (A-2 100 kW, 285°)

23.00-24.00: 12105 (A-1 100 kW, 226°)  
ERA-5 Auslandsdienst in Fremdsprachen  
06.00-10.00: 12105 (A-1 100 kW, 2°) Albanisch. 7.00 Englisch. 8.00 Französisch. 9.00 Spanisch  
ERT-3 Radiophonikos Stathmos Makedonias (Thessaloniki)  
11.00-16.50: 9935 (A-1 100 kW, 285°)  
1700-23.50: 7450 (A-1 100 kW, 323°)  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (John Babbis 21., 28.10., 3.11.2009 DXLD)

**Horn von Afrika: TDP** betreut im Winter 2009/10 folgende Sendeplätze von politischen oder religiösen Exilprogrammen für das Horn von Afrika:

09.00-10.00: 21555 (Samara 250 kW, 188°) So Radio Democracia Amharisch (neu)  
12.00-13.00: 21525 (Samara 250 kW, 188°) So Addis Dimts Radio Amharisch  
16.00-17.00: 15195 (Samara 250 kW, 188°) Mo EOTC Holy Synod Radio Amharisch  
16.00-16.45: 15195 (Samara 250 kW, 188°) Mi Meleket Ethiopia Radio in Amharisch  
16.00-17.00: 21525 (Samara 250 kW, 188°) So Addis Dimts Radio Amharisch  
17.00-17.30: 7530 9610 (Samara 250 kW, 188°) Mo Fr Radio Xoriyo Ogadenia Somali für Äthiopien, Di Do Sa Ginbot 7 Amharisch  
17.30-18.00: 9605 (Samara 250 kW, 188°) Mo Mi Fr Voice Of Asena Tigrigna, Di Do Sa Voice Of Meselna-Delina Tigrigna, So Radio Bilal Amharisch  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm  
Briefliche Empfangsberichte werden bei Beilage von Rückporto unter folgender Adresse mit einer QSL-Karte beantwortet: TDP c/o Ludo Maes, P.O. Box 1, 2310 Rijkevorsel, Belgien. (Radio Bulgaria 10.11.2009 BCDX)

**Indien: All India Radio** sendet seinen englischsprachigen General Overseas Service im Winter 2009/10 nach folgendem Sendeplan:

1000-1100 13710(B) 17895(B) Australia, NZ  
1000-1100 15235(B) 17800(B) NE Asia  
1000-1100 1053(T) 7270(Ch) 15260(Ki) Sri Lanka  
1330-1500 9690(B) 11620(Kh) 13710(B) E SE Asia  
1530-1545 7255(A) 9820(P) 9910(Kh) SAARC countries  
1745-1945 11935(M) 7550/15075 (Kh) E. Africa  
1745-1945 6180(B) 7410(B) 7550 (Standort unbekannt) 9950DRM(Kh) UK & W. Europe  
1745-1945 9445(B) W. NW Africa  
2045-2230 11620(B) 11715(P) Australia, NZ  
2045-2230 6180(B) 7410/7550 (Kh) 9445(B) 9950DRM(Kh)(aus in AM gehört) UK & W. Europe  
2245-0045 6055(Kh) 9705(P) 13605(B) E & SE Asia  
2245-0045 7305(B) 11645(Kh) NE Asia  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm  
A Aligarh 4x250 SW  
B Bengaluru (Bangalore) 6x500 SW  
Ch Chennai (Madras) 1x100 7270  
Kh Khampur (Delhi) 7x250 SW  
Ki Kingsway (Delhi) 3x50, 2x100 SW  
P Panaji [GOA] 2x250 SW  
T Tuticorin 1x200 1053

**Irak (aus Ukraine):** Denge Mezopotamya hat im Winter 2009/10 folgenden Sendeplan in Kurdisch:

05.00-15.00: 11530 (Mykolaiv Luch 300 kW, 129°) Denge Mezopotamya in Kurdisch  
15.00-21.00: 7540 (Mykolaiv Luch 500 kW, 19.00 300 kW, 129°) Denge Mezopotamya in Kurdisch  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender)  
Briefliche Empfangsberichte werden bei Beilage von Rückporto unter folgender Adresse mit einer QSL-Karte beantwortet: TDP c/o Ludo Maes, P.O. Box 1, 2310 Rijkevorsel, Belgien. (R Bulgaria 10.11.2009 BCDX)

**Japan: NHK World Radio Japan** hat folgenden Wintersendeplan in Englisch für Europa

00.00-00.20: 5920 (Skelton 300 kW, 140°)  
05.00-05.30: 5975 (Rampisham 500 kW, 140°)  
12.00-12.30: 9790 (Wertachtal 500 kW, 300°)  
14.00-14.30: 11780 (Rampisham 500 kW, 62°)  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm

**Kongo (Kinshasa) (aus Südafrika):** Das von der Fondation Hirondelle und der UNO betriebene **Radio Okapi** hat folgenden Kurzwellensendeplan für den Kongo:



04.00-06.00: 11690 (250 kW) Französisch und afrikanische Sprachen  
16.00-17.00: 9635 (250 kW) Französisch und afrikanische Sprachen  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm

**Korea:** Reporter ohne Grenzen hat zu Spenden für die koreanischen Oppositionssender aufgerufen. Zugleich gratulierte die Medienrechtsorganisation am 6. Nov. 2009 Kim Seong-Min, dem Gründer des Free North Korea Radio, zum Gewinn des Taiwan Foundation for Democracy's Asia Democracy and Human Rights Award. "Wir rufen die Weltöffentlichkeit zu mehr Unterstützung der nordkoreanischen Exiljournalisten auf, die sich der rücksichtslosen Zensur des Regime Kim Jong-il widersetzen. Sender wie Free North Korea Radio, Radio Free Chosun, Open Radio North Korea und North Korea Reform Radio durchbrechen die Gehirnwäsche Pyongyangs und frängen die Behörden Südkoreas zur Hörbarkeit beizutragen." Gemeint sind Sendemöglichkeiten auf Mittelwelle statt Kurzwelle. Reporter ohne Grenzen unterstützt drei der nordkoreanischen Oppositionssender auch finanziell. (Radio Netherlands Media Network 6.11.2009)

**Kroatien:** Das Auslandsprogramm Glas Hrvatske hat im Winter 2009/10 folgenden Gesamtsendeplan auf Kurzwelle:

00.00-06.00: 3985 (Deanovec 10 kW, nd) für Europa, bis 3.00 Interferenz von IRIB Kamalabad in Arabisch  
00.00-04.00: 7375 (Wertachtal 100 kW, 300°) für Nordamerika-Ost  
02.00-06.00: 7375 (Wertachtal 125 kW, 325°) für Nordamerika-West  
06.00-09.00: 6165 (Deanovec 100 kW, 320°) für Europa  
07.00-11.00: 11690 (Singapore Kranji 100 kW, 135°) für Australien  
09.00-14.30: 7370 (Deanovec 100 kW, 320°) für Europa  
14.30-21.30: 6165 (Deanovec 100 kW, 320°) für Europa  
21.30-24.00: 3985 (Deanovec 10 kW, nd) für Europa, aber Interferenz von IRIB Kamalabad in Arabisch  
23.00-04.00: 7375 (Wertachtal 100 kW 240°) für Südamerika

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm

Die Sendungen aus Deanovac sind für Europa bzw. den Mittelmeerraum bestimmt. Die Überseeversorgung wird durch Sender der Media Broadcast gewährleistet. (Hj. Biener, Wolfgang Büschel 26.11.2009)

**Kuba (aus USA):** Das US-amerikanische Sonderprogramm **Radio Martí** hat folgenden Wintersendeplan 2009/10 aus Greenville NC:

00.00-03.00: 6030 7365 9825  
03.00-05.00: 6030 7365 7405 (Mo Wartungspause)  
05.00-07.00: 6030 7405 (Mo Wartungspause)  
07.00-09.00: 5980 6030 (Mo Wartungspause)  
09.00-11.00: 5980 6030  
11.00-12.00: 5745 5980 6030  
12.00-13.00: 5745 5980 7405  
13.00-14.00: 5745 7405 11930  
14.00-20.00: 11930 13820 15330  
20.00-22.00: 9565 11930 13820  
22.00-24.00: 6030 7405 9565

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (Dragan Lekic Serbia 1.11.2009 DXLD)

Radio und TV Martí haben derzeit ein Budget von gut 35 Mio. USD, doch wird erwartet, dass der Kongress das Budget der Oficina de Transmisiones a Cuba um gut 5 Mio. USD kürzt. Es gibt sogar Vorschläge, TV Martí wegen erwiesener Erfolglosigkeit einzustellen. Bereits im August hat ein Stellenabbau von 35 der 170 Stellen begonnen.

**Kuwait:** Die US-Auslandssender AFG=Radio Free Afghanistan; ASH=Radio Ashna; DEE=Deewa Radio; FAR=Radio Farda; RFA=Radio Free Asia; RFE=Radio Liberty bzw. VOA=Voice of America haben folgenden Wintersendeplan über das Relais in Kuwait (250 kW):

00.00-00.30: 6105 (46°) FAR Persisch  
00.30-01.00: 6170 (ex 6180) (82°) VOA Special English  
00.30-04.30: 9335 (70°) ASH Pashto/Dari. 2.30 AFG Pashto/Dari  
01.00-03.00: 7470 (70°) RFA Tibetanisch  
02.30-15.30: 12140 (70°) AFG Pashto/Dari/Pashto/Dari/Pashto/Dari. 8.30 AFG Pashto/Dari/Pashto/Dari/Pashto/Dari. 14.30 ASH Pashto  
03.00-04.00: 12025 (54°) RFE Usbekisch  
03.00-14.00: 5860 (46°) FAR Persisch  
04.30-05.30: 15335 (70°) AFG Pashto  
04.30-11.30: 19010 (70°) AFG Pashto/Dari/Pashto/Dari/Pashto/Dari/Pashto  
05.30-06.00: 17530 (70°) AFG Dari

06.00-07.00: 17715 (70°) RFA Tibetisch  
07.00-09.30: 17530 (70°) AFG Pashto. 7.30 Dari. 8.30 Pashto  
10.00-11.00: 17750 (78°) RFA Tibetisch  
11.00-14.00: 11590 (70°) RFA Tibetisch  
11.30-18.30: 9335 (70°) AFG Dari/Pashto/Dari. ASH Pashto/Dari/Pashto/Dari  
14.00-14.30: 11795 (94°) RFA Burmesisch  
14.00-15.00: 7255 (70°) VOA Tibetisch  
14.30-15.00: 12120 (94°) VOA Burmesisch  
15.00-15.30: 9530 (46°) VOA Usbekisch  
15.00-16.00: 11500 (70°) RFA Tibetisch  
15.30-16.00: 7470 (70°) RFA Tibetisch  
15.30-17.30: 11575 (70°) ASH Dari/Pashto  
16.00-18.00: 5820 (70°) RFE Turkmenisch  
18.00-19.00: 5835 (78°) DEE Pashto  
18.30-20.30: 5750 (70°) ASH Pashto/Dari  
19.00-20.30: 7560 (70°) ASH Pashto. 19.30 Dari  
20.30-00.30: 7405 (70°) VOA Englisch  
21.00-22.00: 7425 (46°) RFE Russisch  
22.00-23.00: 7425 (70°) VOA Englisch  
23.00-24.00: 7550 (70°) RFA Tibetisch  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (R. Bulgarien 10.11.2009 BCDX)

**Libyen: LJBC Voice of Africa** hat im Winter 2009/10 folgenden Sendeplan:

12.00-16.57: 17725 (S-500 kW, 180°) KiSwahili. 14.00 Englisch. 16.00 Französisch  
12.00-15.57: 21695 (S-500 kW, 130°) KiSwahili. 14.00 Englisch  
16.00-16.57: 15215 (S-500 kW, 230°) Französisch  
17.00-19.57: 11995 (ex 11965) (S-500 kW, 230°) Französisch. 18.00 Hausa  
17.00-18.57: 15215 (S-500 kW, 180°) Französisch. 18.00 Hausa  
19.00-19.57: 11860 (S-500 kW, 180°) Hausa  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (R. Bulgarien 20.10., 16.11.2009 BCDX)

**Litauen:** Die Sendeanlage von Sitkunai wird im Winter 2009/10 nach folgendem Sendeplan eingesetzt:

01.00-01.58: 9480 (S-100 kW, 79°) für Zentralasien: R.Free Asia Uighurisch  
10.00-10.58: 9690 (S-100 kW, 79°) für Zentralasien: R. Free Asia Tibetisch (neu)  
06.30-07.28: 9770 (S-100 kW, 259°) für Westeuropa: IRIB Teheran Italienisch  
14.30-15.28: 3960 (S-100 kW, 79°) für Osteuropa: IRIB Teheran Russisch  
16.30-17.28: 3960 (ab 6.12. 3955) (S-100 kW, 79°) für Osteuropa: So HCJB Global Russisch / Tschechenisch  
17.30-18.28: 6105 (S-100 kW, 259°) für Westeuropa: IRIB Teheran Deutsch  
18.30-19.28: 6025 (S-100 kW, 259°) für Westeuropa: IRIB Teheran Französisch  
19.30-20.28: 6040 (S-100 kW, 259°) für Westeuropa: IRIB Teheran Englisch  
20.30-21.28: 6055 (S-100 kW, 259°) für Westeuropa: IRIB Teheran Spanisch  
23.00-23.58: 9875 (S-100 kW, 79°) für Zentralasien: R.Free Asia Tibetisch (neu)  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (R. Bulgarien 10.11.2009 BCDX)

**Madagaskar (aus Moldowa):** Das madagassische Oppositionsprogramm **Radio Mada Internationale** sendet seit dem 17. Okt. 2009 wieder auf Kurzwelle. Nach Informationen, die der US-amerikanische Medienjournalist Glenn Hauser von World Radio Network in London erhielt, laufen die Ausstrahlungen diesmal über die Sendestation Grigoriopol in Pridnestrowje.

15.30-16.00: 15670 (G-300 kW, 160°) Sa So (so seit 24.10., 18.+19. 15640, aber unter DRM)

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm

Erste Programme von Radio Mada Internationale liefen von März bis April über einen Sender in Südafrika. Produziert wurden die Sendungen seinerzeit von der Partei Tiako i Madagasikara, die den gestürzten Präsidenten Marc Ravalomanana unterstützt. Inzwischen präsentiert sich Radio Mada Internationale als Sender der Gasy Tia Tanindrazana. Bei dieser Organisation handelt es sich nach eigener Darstellung um einen Dachverband, der sich gegen den Staatsstreich wendet, mit dem Andry Rajoelina den Posten des madagassischen Präsidenten übernahm. (Kai Ludwig 18.10., R. Bulgarien 3.11., Ron Howard 7.11.2009 BCDX / DXLD)

**Mauretanien: ORTM** konnte nach mehreren Wochen Unterbrechung wieder nachmittags bis spätabends auf der Stammfrequenz 4845 kHz beobachtet werden. Laut WRTH 2009 würde 17.00-08.00 Uhr auf 4845 kHz gesendet. (Jari Savolainen 3.11., Harold Frodge 4.11., Glenn Hauser 4.11., David Sharp 7.11., Carlos Goncalves 16.11.2009 BCDX / DXLD)

**Monaco / Frankreich:** Seit dem 4. Mai 2009 strahlt die Seefunkstation Monaco Radio Kurznachrichten von Radio Monaco aus. In Winter 2009/10 kommen sie nur noch Mo-Fr 12.00-12.03 (MEZ 13.00) Uhr auf 4363, 8728, 13146, 17260 und 22768 kHz (je 10 kW, Oberes Seitenband). Radio Monaco (Gildo Pastor Center, 7 rue du Gabian, MC-98000 Monaco, [www.radio-monaco.com/fr/player.asp](http://www.radio-monaco.com/fr/player.asp)) sendet auf UKW Col de la Madonne 95,4 MHz für die gesamte Cote d'Azur, sowie auf 98,2 MHz für Monaco und 103,2 MHz für Grasse (Frankreich). Samstags und Sonntags produziert Radio Monaco keine Nachrichten, sondern nur ein durchlaufendes Musikprogramm. Deshalb kann es am Wochenenden auch keine Nachrichtenübernahme durch Monaco Radio geben. (Christian Ghibaudo 6.11.2009 BCDX / DXLD, von Dr. Hj. Biener ergänzt)

**Moldowa: Radio PMR**, die Station der abtrünnigen Region Pridnestrowje, kann seit einigen Monaten ihren Auslandsdienst nur tiefnachts ausstrahlen. Gesendet wird nach folgendem Sendeplan:  
23.15-24.00: 6240 So-Do Englisch. 23.30 Französisch. 23.45 Deutsch  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm  
Danach kommt 00.00-06.00 auf der Frequenz 6240 kHz die Voice of Russia in Englisch für Nordamerika. (Glenn Hauser 1., 4.11., R.Bulgaria 16.11.2009 BCDX / DXLD)

**Myanmar (aus Australien): Radio Australia**, der Auslandshörfunk der Australian Broadcasting Corporation, begann am 9. Nov. 2009 mit seinen bereits im vergangenen Sommer angekündigten Sendungen in burmesischer Sprache. Ausgestrahlt werden sie nach folgendem Sendeplan:

23.00-24.00: 12010 (D-250 kW, 317°)

01.00-02.00: 17665 (D-250 kW, 317°)

16.00-17.00: 11980 (D-250 kW, 317°)

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm

Hierfür mietet die ABC Sendezeit auf ihren früheren Sendeanlagen an der australischen Nordküste, die von ihr 1997 aufgegeben und im Jahre 2000 vom Missionswerk "Christian Vision" des britischen Multimillionärs Robert Edmiston übernommen wurden.

Unterdessen sieht sich die ABC für Pläne, ihr Auslandsfernsehen "Australia Network" auszubauen, heftigen Angriffen des Medienunternehmers Rupert Murdoch ausgesetzt. So erklärte Murdoch in einem Zeitungsinterview, er habe "noch nie so einen Quatsch gelesen". Die News Corporation von Rupert Murdoch bemüht sich dabei selbst darum, einen entsprechenden Auftrag des australischen Außenministeriums zu erhalten. Gleichzeitig werden Pläne der ABC, Radio Australia und das Australia Network zusammenzuschließen, kritisch diskutiert. Auf Bedenken stößt dieses Vorhaben wegen der Finanzierung des Australia Network, die sich teils auf Werbung, teils auf den im Ausschreibungsverfahren vergebenen Auftrag des Außenministeriums stützt. Daher sehen Kritiker die journalistische Unabhängigkeit des Auslandshörfunks gefährdet. (Kai Ludwig RBB 1 Radionews 18.11.2009)

**Niederlande: Radio Netherlands** hat folgenden Wintersendeplan 2009/10 in Englisch bekanntgegeben:

09.59-10.57: 6040 (Khabarowsk RU 100 kW, 218°) für Ostasien

09.59-10.57: 9720 (Tinang PH 250 kW, 315°) für China

09.59-10.57: 12065 (Tinian NM 250 kW, 272°) für Südostasien

13.59-15.57: 15595 (Madagaskar 250 kW, 40°) für Südasien

13.59-14.59: 12080 (Tinang PH 250 kW, 283°) für Südasien

14.59-15.57: 12080 (al-Dhabbaya AE 500 kW, 85°) für Südasien

17.59-18.57: 6020 (Madagaskar 250 kW, 255°) für Südafrika

17.59-19.57: 11655 (Madagaskar 250 kW, 300°) für Zentral- und Ostafrika

17.59-19.57: 12045 (Wertachtal DE 500 kW, 150°) für Ostafrika

18.59-19.57: 12080 (Meyerton ZA 250 330°) für Westafrika

18.59-20.57: 7425 (Madagaskar 250 kW, 275°) für Zentral- und Südafrika

19.59-20.57: 11655 (Madagaskar 250 kW, 295°) für Westafrika

20.00-20.57: 21525 (Bonaire 250 kW, 90°) für Westafrika

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (Radio Netherlands via Dr. Hj. Biener)

**Österreich:** Der ORF hat die Nutzung der Kurzwellensender in Moosbrunn bei Wien weiter eingeschränkt.

**Radio Österreich 1 International** (<http://oe1.orf.at/service/international>) hat folgenden Wintersendeplan 25.10.–31.12.2009:

00.00-01.00: 7325 (300 kW, 290°, 0.30 305°)

01.00-01.30: 9840 (300 kW, 235°)

06.00-06.30: 17870 (100 kW, 115°)

06.00-14.00: 6155 (300 kW, nd) 13730 (100 kW, 180°, 11.00 nd)

13.00-13.30: 17855 (300 kW, 90°)

16.00-18.00: 6155 (300 kW, nd)

21.00-22.00: 6155 (300 kW, nd)

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm

Die stark eingeschränkte, nach dem 25. Okt. 2009 zunächst auch unregelmäßige Nutzung der Frequenz 6155 kHz ermunterte inzwischen andere Senderbetreiber aus der GUS, Rumänien und Albanien, sie in den Abendstunden ebenfalls zu belegen. Dies geschieht teilweise gleichzeitig, was naturgemäß zu starken gegenseitigen Störungen führt. Offen ist weiterhin, ob die Ausstrahlungen aus Moosbrunn über den 31. Dez. 2009 hinaus fortgesetzt werden können, nachdem der ORF hierfür keine Mittel aus Rundfunkgebühren mehr bereitstellen will. "Weitere Informationen über den Programmablauf ab Jänner 2010 können wir im Moment leider nicht zur Verfügung stellen." (Kai Ludwig, Bernd Seiser, Harald Süß)

**Österreich / Kanada:** Der Österreichische Rundfunk und die Canadian Broadcasting Corporation haben die gegenseitige Überlassung von Sendeplätzen auf ihren Kurzwellensendern, die bereits in den achtziger Jahren begann, eingestellt. Vollzogen wurde dieser Schritt offenbar mit dem Beginn der laufenden Winterperiode. (Kai Ludwig 8.11.2009)

**Pakistan:** Die **Pakistan Broadcasting Corporation** (Frequency Management, 303 Peshawar Road, Rawalpindi, Pakistan) hat folgenden Wintersendeplan 25.10.2009-27.3.2010)

00.45-02.15: 11580 15490 Urdu für Südostasien

01.15-02.00: 7470 9350 Bangla

02.15-03.00: 7470 9350 Hindi

04.00-04.30: 7470 9350 Gujrati

05.00-07.00: 15100 17835 (unbestätigt) Urdu für den Nahen Osten

08.30-11.04: 15100 (unbestätigt) 17700 (ex 17835) Urdu für West Europa (englische Nachrichten 11.00)

10.30-11.30: 7475 9345 Hindi

12.00-12.45: 7475 9345 Bangla

12.00-13.00: 9390 (unbestätigt) 11510 Chinesisch

13.00-14.00: 6235 Pushto für Afghanistan

13.30-15.30: 7510 [!] 11565 (unbestätigt) Urdu für den Nahen Osten

14.30-15.30: 6235 Dari für Afghanistan

16.00-16.10: 7535 (ex 7510, 9385) (250 kW, 282°) 11565 English für den Nahen Osten, 15100 für Afrika

17.00-18.00: 6280 (x 5860) 7485 Farsi

17.00-19.00: 7530 9340 (ex 9390) Urdu für West Europa

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (Radio Pakistan via Noel R. Green 25.10., 13., 18.11.2009, Wolfgang Büschel 25.10.2009 BCDX)

Eigentlich sollten im Herbst 2009 zwei neue 100 kW-Sender in Karachi-Landhi fertig geworden sein, aber offenbar sind noch alte Sender in Islamabad-Rewat in Gebrauch.

**Pakistan:** Pakistan ist zum 1. Nov. 2009 auf die Normalzeit (UTC+5h) zurückgekehrt. Das VoA-Urdu-Programm Radio Aap Ki Duniya folgte dem Zeitwechsel und hat nach weiteren Änderungen zum 16. Nov. 2009 folgenden Sendeplan:

14.00-02.00 972 1539 [hier vor Sendeschluss auch in Mitteleuropa hörbar]

01.00-02.00 9520 (Sri Lanka) 12020 (ex 9765) (Udon Thani TH 250 kW, 300°)

14.00-15.00 7480 (ex 7440) (Iranawila 250 kW, 340°) 9390 (Wertachtal)

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (Alok Dasgupta 11.11.2009 BCDX / DXLD)

**Portugal: RDPi - Radio Portugal** hat im Winter 2009/10 folgenden Sendeplan:

00.00-03.00: 9455 (300 kW, 300°) Di-Sa Nordamerika

00.00-03.00: 9855 (100 kW, 261°) Di-Sa nordwestliches Südamerika

00.00-03.00: 11655 (300 kW, 226°) Di-Sa östliches Südamerika

06.00-07.00: 7345 (300 kW, 45°) Mo-Fr Europa

07.00-13.00: 9815 (300 kW, 45°) Mo-Fr Europa

07.45-09.00: 7360 (250 kW, 52°) Mo-Fr Europa

08.00-10.55: 15555 (300 kW, 226°) Sa So östliches Südamerika

08.00-12.00: 12020 (300 kW, 45°) Sa So Europa

08.00-15.00: 17590 (300 kW, 144°) Sa So Afrika

09.30-11.00: 9815D (80 kW, 52°) Sa So Europa

11.00-13.00: 17745 (300 kW, 144°) Mo-Fr Afrika

11.00-13.00: 21655 (300 kW, 226°) Westafrika / östliches Südamerika, Sa So bis 17.00

12.00-15.00: 11885 (300 kW, 45°) Sa So Europa

13.00-17.00: 15560 (300 kW, 300°) Sa So Nordamerika, Mo-Fr bei Bedarf

14.00-16.00: 15690 (100 kW, 81,5°) Mo-Fr für Nahen Osten und Indien

15.00-17.00: 11635 (300 kW, 45°) Sa So Europa

15.00-17.00: 15520 (300 kW, 144°) Sa So Afrika

17.00-19.00: 17825 (300 kW, 300°) Sa So Nordamerika, Mo-Fr bei Bedarf  
 17.00-20.00: 9455 (300 kW, 45°) täglich Europa, Sa So bis 21.00  
 17.00-20.00: 13720 (300 kW, 144°) täglich Afrika, Sa So bis 21.00  
 17.00-20.00: 15465 (300 kW, 226°) täglich Westafrika / östliches Südamerika, Sa So bis 21.00  
 19.00-21.00: 12040 (300 kW, 300°) Sa So Nordamerika, Mo-Fr bei Bedarf  
 20.00-23.00: 9795 (300 kW, 45°) Sa So bei Bedarf Europa  
 20.00-24.00: 11825 (300 kW, 144°) Sa So bei Bedarf Afrika  
 20.00-24.00: 11960 (300 kW, 226°) Sa So bei Bedarf Westafrika / östliches Südamerika  
 21.00-24.00: 12040 (300 kW, 300°) Sa So bei Bedarf Nordamerika  
 23.00-24.00: 7285 (300 kW, 45°) Sa So bei Bedarf Europa  
 Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm  
 Eingesetzt werden vier 300 kW-Sender beim Centro Emissor de Onda Curta, Sao Gabriel, wobei in den Richtungen 81,5 und 261° mit verminderter Sendeleistung gearbeitet wird. Außerdem werden 250 kW-Sender bei Pro-Funk (DW), Sines, genutzt. (RDPI, via Carlos Goncalves 20.10.2009 BCDX / DXLD)

**Russland (Tatarstan):** Die Welle von Tatarstan hat folgenden Wintersendeplan 2009/10 aus Samara: Tatar/Russian:

05.10-06.00: 15105 (S-160 kW, 65°) für den Fernen Osten  
 07.10-08.00: 9860 (S-250 kW, 58°) für Russland  
 09.10-10.00: 11915 (S-250 kW, 305°) für Europa  
 Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (R Bulgaria 3.11.2009 BCDX)

**Schweden: Radio Sweden** ([www.sr.se/cgi-bin/international/artikel.asp?Artikel=3144955](http://www.sr.se/cgi-bin/international/artikel.asp?Artikel=3144955)) hat folgenden Sendeplan 2009/10 in Englisch

02.30-03.00: 11550 (Madagaskar 250 kW, 50°) für Asien und Ozeanien  
 02.30-03.00: 6010 (Sackville CA 250 kW, 240°) für Nordamerika  
 03.30-03.30: 6010 (Sackville CA 250 kW, 268°) für Nordamerika  
 13.30-14.00: 7405 (ab 4.11. ex 7465) (Hörby 350 kW, 40°) für Asien und Ozeanien  
 14.30-15.00: 9400 (120°) für Asien und Ozeanien  
 15.30-16.00: 9360 für den Nahen Osten  
 17.00-17.30: 7465 für den Nahen Osten  
 18.30-19.00: 1179 für Nordeuropa  
 19.00-19.30: 1179 für Nordeuropa  
 20.30-21.00: 9490 (Madagaskar 250 kW, 320°) für Afrika  
 21.30-22.00: 7425 (Madagaskar 250 kW, 280°) für Afrika  
 22.30-23.00: 1179 für Nordeuropa  
 Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (Alexey Zinevich 3.10.2009 DXLD, Alokesh Gupta 4.11., Radio Bulgaria 10.11.2009 BCDX)

**Slowakische Republik:** Der Sendezeitmakler IRRS-Shortwave hat mit Wirkung zum 13. Nov. 2009 folgenden Wintersendeplan 2009/10 über die slowakische Kurzwellenstation von Rimavska Sobota:

[03.00-06.00: 9835 (150 kW, 160°) UN-Radio Miraya in Englisch und Arabisch für Sudan. noch nicht aktiv]  
 05.30-06.30: 5990 (150 kW, nd) Mo-Do European Gospel Radio Englisch für Europa und Mittelmeerraum  
 09.00-10.00: 9510 (150 kW, nd) Sa für Europa und Mittelmeerraum, u. a. 1. Sa Radio Joystick, 3. Sa Radio City  
 10.30-13.00: 9510 (150 kW, nd) So für Europa und Mittelmeerraum  
 15.00-18.00: 15650 (150 kW, 160°) UN-Radio Miraya in Englisch und Arabisch für Sudan  
 19.00-21.00: 6170 (ex 7290) (150 kW, nd) Fr-So European Gospel Radio Englisch für Europa und Mittelmeerraum, Fr bis 22.00  
 Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm  
 Der Empfang auf der neuen Abendfrequenz ist interferenzfreier als auf der alten Frequenz, aber doch sehr wechselhaft. Noch niedrigerer Frequenzen stehen aber nicht zur Verfügung. (Ron Nordon 12.11., Alfredo E. Cotroneo 15.11., Radio Bulgaria 23.11. 2009 BCDX / DXLD)

**Slowakei: Radio City** sendet am dritten Samstag des Monats 9.00-10.00 Uhr auf 9510 kHz (Rimavska Sobota 150 kW). Radio City versteht sich "nicht als bloß eine weitere Oldies-Station". Vielmehr habe man auf der Playlist auch kleinere Hits und nicht so häufig gespielte gute Titel aus älteren Alben. Insgesamt umfasse das Archiv mehrere Tausend Titel. Radio City sendet seit Februar 1992 als reine Liebhaberei des Betreibers. Zunächst arbeitete man als Hobbypiratensender auf 4 und 7 MHz, teils mit eigener Ausrüstung, teils über Relaisender. Von Sept. 2005 bis Dez. 2008 sendete Radio City über die lettische Kurzwellenstation in Ulbroka. Am 17. Okt. 2009 begann eine neue Sendeperiode in Zusammenarbeit mit IBA-Nexus. Empfangsberichte unter [citymorecards@yahoo.ca](mailto:citymorecards@yahoo.ca) werden per pdf-e-Mail beantwortet. (Tom Taylor DXLD)

**Slowakei:** Am 26. Dez. 2009 kommt mithilfe von IBA-Nexus ein weiteres Programm des Schülersenders Radio Rasant. Es wird 9.00-10.00 Uhr auf 9510 kHz ausgestrahlt. (Alfredo E. Cotroneo 15.11.2009 DXLD)

**Südafrika: Channel Africa** hat folgenden Wintersendeplan 2009/10:

03.00-03.55: 6120 (250 kW) für Ostafrika Englisch  
03.00-04.00: 3345 (100 kW) für Südafrika Englisch  
04.00-07.00: 7230 (100 kW) für Südafrika Englisch  
06.00-06.55: 15255 250 kW) für Westafrika Englisch  
07.00-16.00: 9625 100 kW) für Südafrika Englisch. 12.00 Nyanja. 13.00 Lozi. 14.00 Englisch  
15.00-15.55: 17860 250 kW) für Ostafrika Swahili  
16.00-17.55: 15235 250 kW) für Westafrika French. 17.00 Englisch  
19.00-20.00: 3345 (100 kW) für Südafrika Portugiesisch  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (Alokesh Gupta 28.10.2009 DXLD)

**Syrien: Radio Damaskus** (P.O. Box 4702, Damaskus, Syrien, [www.syriaonline.sy/radio.php](http://www.syriaonline.sy/radio.php)) hat im Winter 2009/10 im Prinzip folgenden Sendepan:

16.00-20.00: 9330 / 12085 Türkisch. 17.00 Russisch. 18.00 Deutsch. 19.00 Französisch  
16.00-19.00: 783 Hebräisch. 18.30 Russisch  
21.00-23.00: 9330 / 12085 Englisch. 22.00 Spanisch  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm  
Aus technischen Gründen ist im Moment nur ein Sender in Betrieb, in der Regel auf 12085 kHz. (Kris Janssen 27.10.2009 DXLD)

**Thailand: Der Radio Thailand World Service** (Public Relations Department, Royal Thai Government; 236 Vibhavadi Rangsit Road, Din Daeng, Bangkok 10400) hat folgenden Wintersendeplan 2009/10 aus Ban Dung (Udon thani):

00.00-00.30: 9680 Nordamerika-Ost Englisch  
00.30-02.00: 12095 Nordamerika-West Englisch. 1.00 Thai  
02.00-03.30: 15275 Nordamerika-Ost Englisch. 2.30 Thai  
05.30-06.00: 11730 für Europa / Afrika: Englisch  
10.00-11.00: 6185 für den Nahen Osten: Thai  
11.00-11.30: 7255 für Südostasien: Vietnamesisch. 11.15 Khmer.  
11.30-12.00: 7235 für Südostasien: Laotisch. 11.45 Burmesisch  
12.00-12.15: 11870 für Südostasien: Malaiisch  
12.30-13.00: 9720 für Asien: Englisch  
13.00-14.00: 7365 für Ostasien: Japanisch. 13.15 Mandarin-Chinesisch. 13.30 Thai  
14.00-14.30: 9725 für Asien: Englisch  
18.00-20.00: 7570 für Europa: Thai. 19.00 Englisch  
20.00-20.15: 9535 für Europa: Deutsch  
20.30-21.15: 9535 für Europa: Englisch. 20.45 Thai  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (R. Thailand via Alokesh Gupta 26.10.2009 DXLD)

**Tschechische Republik: Radio Prag** hat bis zum 31. Dez. 2009 folgenden Sendepan in Deutsch:

07.30-07.57: 5930 7345  
11.00-11.27: 7345 9880  
13.00-13.27: 6055 7345  
13.00-13.27: 9850-DRM (Woofferton UK 35 kW) Fr Sa  
16.00-16.27: 5930  
16.30-16.57: 11690 (Sines PT 250 kW, 40°) inzwischen abgeschaltet  
17.30-17.57: 9805 (Sines PT 250 kW, 40°) jetzt wie auch im Programmheft angekündigt aktiv  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (Wolfgang Büschel 19.11., R. Bulgaria 23.11.2009 BCDX)

**USA: Radio Free Asia** hat folgenden Wintersendeplan 2009/10:

Burmesisch  
00.30-01.30: 13710 (Tinian NM) 13815 (Iranawila) 15700 (Saipan NM)  
12.30-13.30: 11795 (Tinian NM) 12105 (Iranawila) 15700 (Tinian NM)  
13.30-14.00: 9670 (Tinian NM) 11795 13855 (Iranawila)  
14.00-14.30: 11795 (Kuwait) 13855 (Iranawila)  
16.30-17.30: 7570 (Tinian NM)  
Kanton-Chinesisch  
14.00-15.00: 5810 7280 (Tinian NM)

22.00-23.00: 9570 (Tinian NM) 11740 (Saipan NM) 11775 (Tinian NM)

#### Khmer

12.30-13.30: 13725 (Iranawila) 15160 (Tinian NM)

22.30-23.30: 9355 (Iranawila) 11850 (Tinian NM)

#### Koreanisch

15.00-17.00: 1350\* 5860 (Tinian NM) 7210 (Irkutsk RU) 9385 (Saipan NM)

17.00-19.00: 1350\* 5860 (Tinian NM) 9385 (Iranawila)

21.00-22.00: 1350\* 7460\* 9385 12075 (Tinian NM)

#### Laotisch

00.00-01.00: 11830 (Iranawila) 15535 (Tinian NM)

11.00-11.30: 9355 (Saipan NM) 15120 (Iranawila)

11.30-12.00: 9355 15120 (Saipan NM)

#### Mandarin-Chinesisch

03.00-06.00: 21540 (Tinian NM)

03.00-07.00: 11980 (Irkutsk RU) 13710 15150 15665 17615 17880 (Saipan NM)

15.00-16.00: 5810 7445 9440 (Tinian NM) 9905 (Palau) 11945 13725 15495 (Tinian NM)

16.00-17.00: 5810 7415 7445 (Tinian NM) 9455 (Saipan NM) 9905 (Palau) 11945 13725 (Tinian NM)

17.00-18.00: 5810 7415 7445 (Tinian NM) 9355 9455 (Saipan NM) 9905 (Palau) 11945 13670 13625 (Tinian NM)

18.00-19.00: 5810 (Tinian NM) 7385 (Taiwan) 7415 7445 (Tinian NM) 9355 9455 (Saipan NM) 9905 (Tinian NM) 11790 (Saipan NM) 11945 13670 (Tinian NM)

19.00-20.00: 1098 (Taiwan) 5810 5990 6095 (Tinian NM) 7385 (Taiwan) 9355 9455 (Saipan NM) 9875 (Palau) 9905 (Tinian NM) 11790 (Saipan NM) 11945 15510 (Tinian NM)

20.00-21.00: 1098 (Taiwan), 5810 5990 6095 (Tinian NM), 7355 (Taiwan) 7495 (Tinian NM), 9355 9455 (Saipan NM) 9875 (Palau), 11900 (Saipan NM) 11945 (Tinian NM)

21.00-22.00: 1098 (Taiwan), 5810 6095 (Tinian NM) 7355 (Taiwan) 7495 (Tinian NM) 9355 (Saipan NM) 9455 (Saipan NM) 9875 (Palau) 11945 13745 (Tinian NM)

23.00-00.00: 7540\* 11775 11975 (Tinian NM) 15265 (Saipan NM) 15430 15550 (Tinian NM)

#### Tibetanisch

01.00-03.00: 7470 (Kuwait) 9670 (Wertachtal DE) 11695 (al-Dhabbaya AE) 15220 (Tinian NM) 17730\*

06.00-07.00: 17515\* 17715 (Kuwait) 21500 (Tinian NM) 21695 (al-Dhabbaya AE)

10.00-11.00: 9690 (Sitkunai LT) 15140 (Lampertheim DE) 17750 (Kuwait)

11.00-14.00: 7470\* 11540\* 11590 (Kuwait) 15375 (al-Dhabbaya AE)

12.00-14.00: 13625 (Tinian NM)

15.00-15.30: 7530 (Gavar AM), 9410 (Biblis DE) 11500 (Kuwait) 15145 (al-Dhabbaya AE)

15.30-16.00: 7470 (Kuwait) 7530 (Gavar AM) 11500 (Kuwait) 15145 (al-Dhabbaya AE)

22.00-23.00: 5820 7470 (Tinian NM) 9835 (Lampertheim DE)

23.00-00.00: 6010 (al-Dhabbaya AE) 7470\* 7550 (Kuwait) 9875 (Sitkunai LT)

#### Uighurisch

01.00-02.00: 7480\* 9480 (Sitkunai LT) 9645 9690 (al-Dhabbaya AE) 13605 (Tinian NM)

16.00-17.00: 7470 (Iranawila) 7510\* 11720 (Saipan NM) 11730 (al-Dhabbaya AE)

#### Vietnamesisch

14.00-15.00: 5855 7515 (Tinian NM) 9990 (Saipan NM) 11605 (Taiwan) 12130 13865 (Iranawila) 15195 (Tinian NM)

14.00-14.30: 1503 (Taiwan)

23.30-00.30: 5855 (Iranawila) 11605 (Taiwan) 11965 (Tinian NM) 15135 (Saipan NM) 15565 (Wladiwostok RU)

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (Radio Free Asia via Gordon Brown 16.10.2009 BCDX)

### **USA - Die Voice of America hat folgenden Kurzwellensendeplan in Englisch:**

#### Nahost und Nordafrika

14.00-15.00: 11985 15205

15.00-16.00: 9685 11765

#### Afrika

03.00-07.00: 6080 9885 15580

03.00-06.00: 4930

04.00-05.00: 4960

14.00-22.00: 6080 15580

14.00-17.00: 4930 17715

14.00-15.00: 17650

15.00-20.00: 17895

17.00-21.00: 13710

18.00-21.00: 11975  
18.30-21.00: 4930  
19.00-20.30: 4940 (Sa So bis 21.00)  
Sonderprogramm für Zimbabwe  
17.30-18.00: 4930 12080 15775 Mo-Do  
17.20-17.40: 4930 12080 15775 Fr-So  
18.00-18.30: 4930 12080 15775 Fr Live-Talkshow in drei Sprachen  
Afghanistan  
20.30-00.30: 7405  
Ost- und Südasien bzw. Ozeanien  
01.00-02.00: 7325 9435 11705  
12.00-13.00: 9640 11705 11730 11750  
13.00-14.00: 7575 9640 9760 11705  
14.00-15.00: 7575 (9485 zum 10.11. gestrichen) 9760 9930 (ab 10.11.) 12150  
15.00-16.00: 7575 9930 (ab 10.11.) 11525 (11885 zum 10.11. gestrichen) 12150 13735  
22.00-23.00: 5835 6105 7220 7425 7480 9490 11560  
23.00-24.00: 6105 7220 7265 7480 9490 9580 11560

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm

Mittelfristig soll das weltweite Englischprogramm der VOA, das bis Oktober 2003 rund um die Uhr lief, auf nur noch 9 Stunden pro Tag gekürzt werden. Die durch diese und weitere Maßnahmen einzusparenden Mittel will der für die strategische Leitung der US-Auslandsdienste zuständige Broadcasting Board of Governors für ein Modernisierungsprojekt von 8,4 Mio. USD einsetzen. Vorgesehen sind u.a. der Ersatz einiger Systeme im Funkhaus der Voice of America, die erstmalige Ausstattung von Radio Free Asia mit Fernsehtechnik sowie der komplette Ersatz von Studioteknik und Dekorationen im Funkhaus von Alhurra und Radio Sawa. (Hansjörg Biener, Kai Ludwig)

**USA - Die Voice of America** hat folgenden Kurzwellensendeplan im vereinfachten Special English:

00.30-01.00: 6170 (ex 6180) 9325 9620 9715 11695 12005 15185 15205 15290 17820  
01.30-02.00: 5960 7405 Di Sa  
15.00-16.00: 6140 7520 9760 15460  
16.00-17.00: 9395 13600 15445  
19.00-20.00: 9585 12020  
22.30-23.00: 5890 7230 9780  
23.00-24.00: 6180 7460 11840  
23.30-24.00: 11655 13640

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (Dr. Hansjörg Biener)

**USA (AK): KNLS Anchor Point** hat folgenden Wintersendeplan 2009/10 angemeldet:

08.00-09.00: 6150 [9615] (100 kW, 270°) Englisch  
08.00-12.00: 7355 (100 kW, 300°) Mandarin-Chinesisch  
09.00-12.00: 6150 (100 kW, 300°) Russisch. 10.00 (270°) Englisch. 11.00 (300°) Russisch  
12.00-13.00: 6150 6915 (je 100 kW, 270°) Englisch  
13.00-18.00: 6890 (100 kW, 300°) Mandarin-Chinesisch. 14.00 (270°) Englisch.  
15.00-18.00: 7320 (statt 6890) (100 kW, 300°, 16.00 315°) Russisch  
13.00-16.00: 7355 (100 kW, 285°) Mandarin-Chinesisch  
16.00-18.00: 6915 (100 kW, 300°) Mandarin-Chinesisch

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm (Wolfgang Büschel 20.11., R Bulgaria 23.11.2009  
BCDX

**USA (ME):** Wie Larry Vehorn, Techniker bei WHRI Cypress Creek SC, bestätigte, hat LeSEA-Broadcasting die Schwesterstation WHRA Greenbush ME im Frühjahr 2009 aufgegeben und mittlerweile abgebaut. Die früheren WHRA-Frequenzen wurden zu WHRI verlegt. (Gayle Van Horn 17.11.2009 BCDX / DXLD)

**USA (TN):** George McClintock hat den Beginn von Testsendungen seiner neuen Station WTWW Lebanon TN (www.wtww.us) für Ende November 2009 angekündigt. Das in FCC-Unterlagen auftauchende Rufzeichen WBWW war nur ein Platzhalter, der die Bearbeitung der Akten erleichtert. (George McClintock 8.11.2009 BCDX / DXLD)

00.00-07.00: 5755 (100 kW, 40°) Richtung Kanada, Europa, Nordafrika, Naher Osten  
12.00-19.00: 9480 (100 kW, 40°) Richtung Kanada, Europa, Nordafrika, Naher Osten  
22.00-24.00: 9480 (100 kW, 40°) Richtung Kanada, Europa, Nordafrika, Naher Osten.  
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm



### Widerrechtliche Belegungen des 40-m-Amateurfunkbands

Mit dem Beginn des Sommersendeplans wurde das 40-m-Amateurfunkband um den Bereich 7100 - 7200 kHz erweitert. Die meisten Radiostationen haben diese Frequenzen inzwischen verlassen. Im Vorfeld des Wintersendeplans konnten einige gedankenlos registrierte Belegungen (Wiederholung älterer Sendepläne) abgewendet werden. Nach Angaben der Nagoya Japan-Liste gab es am 2. Nov. 2009 folgende Störungen, wobei der Wechsel von Gospel for Asia bereits ausgehandelt war.

7100 18.00-20.50 (Kujang 200 kW, 271°) Stimme Koreas Französisch. 19.00 Englisch. 20.00 Koreanisch KCBS

7105 05.00-15.00 (Antananarivo 20 kW, nd) R. Madagasikara Madegassisch

7105 22.00-23.00 (Tanshui 100 kW, 325°) Xi Wang Zhi Sheng (Falunggong-Sender) Chinesisch sowie chinesische Störsendungen

7110 06.00-12.00 (Kampala 50 kW, nd) R.Uganda UBC English Sa So bis 14.00

7120 15.00-21.30 (Ndjamena 250 kW, 65°) RN'Djamena RNT Französisch

7125 06.00-24.00 (Sofony 100 kW, nd) R.Conakry Französisch und weitere Sprachen, So ab 8.00

7125 R.Conakry 1845-1850 100 ND Sofony GUI English

7140 20.00-16.00 (Jakutsk 100 kW, 245°) R.Sakha-Rossii Russisch / Jakutisch

7140 00.00-03.57 (Kujang 200 kW, nd) Stimme Koreas Koreanisch 1.00 Englisch. 2.00 Chinesisch. 3.00 Englisch

7140 07.00-09.50 (Kujang 200 kW, nd) Stimme Koreas Koreanisch 8.00 Chinesisch. 9.00 Koreanisch

7140 10.00-12.57 (Kujang 200 kW, nd) Stimme Koreas Koreanisch. 11.00 Chinesisch. 12.00 Koreanisch

7145 05.00-06.30 (Vientiane 10 kW, nd) Lao National Radio Thai. 5.30 Französisch. 6.00 Englisch

7145 11.30-13.30 (Vientiane 10 kW, nd) Lao National Radio Thai. 12.00 Vietnamesisch. 12.30 Khmer. 13.00 Französisch. 13.30 Englisch

7145 23.30-00.30 (Vientiane 10 kW, nd) Lao National Radio Vietnamesisch. 0.00 Khmer

7145 03.00-06.00 (Hargeisa 25 kW, nd) R. Hargeisa Somaliland Somali

7145 09.00-12.00 (Hargeisa 25 kW, nd) R. Hargeisa Somaliland Somali

7145 15.00-20.00 (Hargeisa 25 kW, nd) R. Hargeisa Somaliland Somali. 19.00 Arabisch. 19.15 Englisch. 19.30 Somali / Amharisch

7165 04.00-06.00 (Gedja 100 kW, nd) VOPeace/VDemEritrea Tigrigna

7165 07.00-08.00 (Gedja 100 kW, nd) R. Ethiopia Somali

7165 12.00-15.00 (Gedja 100 kW, nd) R. Ethiopia Somali. 13.00 Afar. 14.00 Arabisch

7165 15.00-16.00 (Gedja 100 kW, nd) Voice of Democratic Alliance Arabisch / Afar / Kunama / Tigrigna

7165 16.00-19.00 (Gedja 100 kW, nd) R. Ethiopia Englisch. 17.00 Französisch. 18.00 Somali

7165 03.55-11.00 (Asmara 100 kW, nd) Voice of Broad Masses of Eritrea Arabisch. 4.30 Amharisch. 5.30 Arabisch

7165 09.30-11.00 (Asmara 100 kW, nd) Voice of Broad Masses of Eritrea Arabisch

7165 / 7175 14.00-20.00 (Asmara 100 kW, nd) Voice of Broad Masses of Eritrea Bile / Saho. 15.30 Amharisch.

16.00 Afar. 17.00 Arabisch. 17.30 Somali. 18.00 Amharisch. 18.30 Arabisch

7180 21.00-23.50 (Kujang 200 kW, nd) Stimme Koreas Chinesisch. 23.00 Koranisch

7190 00.20-03.00 (Ekala 10 kW, nd) Mo-Sa SLBC Colombo Hindi

7190 08.30-14.30 (Ekala 10 kW, nd) Mo-Sa SLBC Colombo Telugu. 9.20 Kannada. 9.35 Malayalam. 10.30 Tamil. 12.30 Hindi

7200 20.00-16.00 (Jakutsk 100 kW, 245°) R.Sakha-Rossii Russisch / Jakutisch

7200 15.00-22.30 (Al Fitahab 100 kW, 90°) SRTC R.Omdurman Arabisch

7200 20.30-21.28 (Sirjan 500 kW, 295°) Stimme der Islamischen Republik Iran Spanisch

7200 23.30-00.30 (Issoudun 250 kW, 75°) Gospel for Asia, aber zu dem Zeitpunkt bereits wegverhandelt

7200 02.30-03.00 (Rimavska Sobota 150 kW, 265°) Radio Slowakei International

Die HFCC-Liste verzeichnet noch Einträge für Bangladesh, Südkorea und Jemen, bei denen es sich aber um Karteileichen handelt..

### UKW

**Afghanistan:** Der **British Forces Broadcasting Service** hat am 26. Okt. 2009 BFBS Afghanistan aus Camp Bastion gestartet. Die Ausrüstung wurde schon 2007 nach Afghanistan geschafft, aber erst jetzt richtig aufgebaut. Die meiste Ausrüstung hatte die lange Lagerung aber gut überlebt.

Außer BFBS Afghanistan werden BFBS Radio UK und BFBS Gurkha Radio auf folgenden UKW-Frequenzen ausgestrahlt:

Camp Souter, Kabul 102.4 + 104.9/103.5

HQ ISAF, Kabul 102.1 + 104.1

Camp Alamo, Kabul 102.1 + 104.6/103.2

Kandahar 102.4 + 104.9/106.3

Camp Bastion 102.4 + 104.9/106.3

Lashkah Gar 102.4 + 104.9/106.3

FOB Price 102.4 + 104.9/106.3  
(BFBS 26.10.2009)

**Deutschland (Bayern):** Der Medienrat der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) hat in seiner Sitzung am 19. November 2009 die Änderung der Inhaber- und Beteiligungsverhältnisse des einstündigen "Bodenseefensters" im Versorgungsgebiet Landkreis Lindau genehmigt. Anbieter ist nun die Allgäu Rundfunk GmbH & Co. KG, an der die rta.media GmbH mit 70 % und die Sankt Ulrich Verlag GmbH mit 30 % beteiligt sind. Die Allgäu Rundfunk GmbH & Co. KG ist auch Hauptgesellschafterin des lokalen Hörfunksenders RSA Kempten, von dem das Mantelprogramm für Lindau kommt. Bisher waren für das Bodenseefenster, das über die UKW-Frequenzen Lindau 103,6 MHz und Weiler 92,7 MHz ausgestrahlt wird, folgende Anbieter genehmigt:

- Blessing Media Vision GmbH 12,50 %
- Radio Tele Allgäu Anbieters. für Funk- und Fernsehen GmbH 62,50 %
- Sankt Ulrich Verlag GmbH 25,00 %

(Pressemitteilung 2009,63 Medienrat genehmigt Änderung der Inhaber- und Beteiligungsverhältnisse beim drahtlosen Hörfunk Lindau 19.11.2009)

**Deutschland (Bayern):** Der Medienrat der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) hat in seiner Sitzung am 19. November 2009 die Änderung der Inhaber- und Beteiligungsverhältnisse in der Anbietersgemeinschaft Radio Plassenburg Studiobetriebs- und Werbegesellschaft mbH & Co. Hörfunk KG genehmigt. Nach der genehmigten Änderung stellen sich die Inhaber- und Beteiligungsverhältnisse wie folgt dar:

- Neue Welle-Antenne Kulmbach Rundfunk-Programmanbieters. mbH 50,00 (ex 45,00) %
- Welle Plassenburg Rundfunk-Programmanbieters. mbH 50,00 (ex 45,00) %
- Susanne Schaffranek 0 (ex 10,00) %

(BLM-Pressemitteilung 2009,66 Medienrat genehmigt Neustrukturierung bei Radio Plassenburg 19.11.2009)

**Indien (Andhra Pradesh):** Der Abid Ali Khan Educational Trust Hyderabad hat im Okt. 2009 mit Testsendungen für sein Nachbarschaftsradio begonnen. Gesendet wird mit 50 Watt auf 107,8 MHz. Die islamische Bildungsorganisation ist seit rund 15 Jahren in der Gemeinwesenarbeit tätig. Etwas mehr als vier Jahre nach der offiziellen Einführung von Nachbarschaftsradio hatten die zuständigen Ministerien Ende Juni 2009 den Nachbarschaftssender des Abid Ali Khan Educational Trust als 50. Station prinzipiell genehmigt. Aufgrund rundfunkrechtlicher Vorschriften werden sich die Sendungen vorwiegend mit Bildungs-, Gesundheits- und Entwicklungsfragen beschäftigen. (Dr. Hj. Biener)

**Indien (Himachal Pradesh):** Mit dem Start der Station in Shimla hat BAG Infotainment nun alle Senderechte aus der zweiten Lizenzierungsphase für private UKW-Sender aktiviert. Als Grund für die Verzögerungen des eigenen Sendestarts nannte Managing Director Anuradha Prasad technische Probleme des Lieferanten BECIL. Die ersten Testsendungen von **Dhamaal 24** in der Hauptstadt von Himachal Pradesh waren im Oktober zu hören. Sendesprachen in Shimla sind Hindi, English, Himachali und Punjabi. Die Musikfarbe orientiert sich an Bollywood und mischt den einen oder anderen Titel in Punjabi ein. Nach Angaben von Anuradha Prasad ist regionale Musik noch schwer erhältlich, aber man werde sich um die Förderung lokaler Talente bemühen. BAG Infotainment hat mehr als 500 Mio. Rupien in die zehn Lizenzen gesteckt und musste seither immer weiter Geld zuschießen, auch wenn man versucht, programmliche Synergieeffekte zu schaffen. Dhamaal 24 sollte 2009 eine schwarze Null schreiben, doch die Direktorin da vorsichtiger. Angesichts der Weltwirtschaftskrise und gewisser Einbrüche bei der Werbung müsse man möglicherweise noch bis 2011 Geduld haben.

**Indien (Maharashtra): Jago Mumbai 107.8 FM** soll im Jan. 2010 den Betrieb aufnehmen. Derzeit sucht die Union Park Residents Association nach Sponsoren für den Aufbau des Senders. Jago Mumbai wird die zweite Nachbarschaftsstation in Mumbai, denn seit Feb. 2008 sendet bereits das Must FM der Mumbai University. Es bleibt abzuwarten, ob die gleichzeitige Nutzung von 107,8 MHz in der Mitte der Stadt und in westlichen Vororten ein Problem sein wird. An sich ist die Reichweite der Sender auf etwa 10 km beschränkt, und es mag sein, dass man sich in der Sendezeit aus dem Weg geht. Schon jetzt ist aber ein Programmaustausch im Gespräch, so Projektleiter Naveen Chandra. Das Ministry of Information and Broadcasting hatte der Union Park Residents Association, Khar Bandra, Mumbai im Sept. 2009 die prinzipielle Genehmigung als 57. Nachbarschaftsstation des Landes erteilt. Aufgrund des Rundfunkrechts ist die Station auf Bildungs- und Entwicklungsthemen beschränkt. Besonderes Augenmerk will auf die Stärkung und Organisation nachbarschaftlichen Engagements und Zusammenwirkens legen. (Dr. Hj. Biener)

**Indien (Maharashtra):** Der jüngste Sendeplan von All India Radio listet eine neue UKW-Station, die in Oros auf 103,6 MHz (5 kW) sendet. (Jose Jacob 3.11.2009)

**Katar:** Aus Anlass des dritten Geburtstags von Aljazeera English (<http://english.aljazeera.net>) hat am 2. Nov. 2009 ein UKW-Relais des Fernsehprogramms auf der Frequenz Doha 101,7 MHz begonnen. Der arabische Fernsehsehton kommt bereits auf der Mittelwelle 945 kHz. (Tarek Zeidan 3.11.2009 DXLD)

## Internet

**Armenien:** Vor einigen Jahren hat der Öffentliche Rundfunk Armeniens zum 1. Okt. 2006 die meisten seiner Fremdsprachen von der Kurzwelle genommen, aber noch eine Internetpräsenz bei <http://int.armradio.am/> beibehalten. Statt sechs Sprachen auf Kurzwelle gibt es hier noch 13: Arabisch, Aseri, Assyrisch, Deutsch, Englisch, Farsi, Französisch, Georgisch, Jezidisch, Kurdisch, Russisch, Spanisch, Türkisch. Einer Bemerkung von Andrew Sennitt beim Internetchef des Radioprogramms Media Network folgend überprüften einige Kurzwellenfreunde die im Internet ausgestrahlten Nachrichten. Mindestens Deutsch, Englisch, Russisch und Spanisch sind nur noch ein Schatten früherer Qualität; es scheint manchen, dass die Meldungen nur durch die Übersetzungsmaschine übersetzt und dann vorgelesen werden. Auf der anderen Seite werden die französischen Nachrichten von jemandem gesprochen, der tatsächlich Französisch kann. (Radio Netherlands Media Network)

**Frankreich:** Frankreich betreibt eine eigene Rundfunkanstalt für acht überseeische Inselregionen und Französisch-Guyana. Das Reseau France outre-mer RFO stellt das Ueberseenetz mit zehn Radio- und Fernsehstationen dar. Eine Mischung aus exotischer Musik aller Regionen und einigen Informationsprogrammen ist Radio O, das im RFO-Sendezentrum bei Paris. Das "radio de tous les accents" ist ein idealer Musikteppich zum Laufenlassen im Hintergrund, immer schön weichgespuelte Musik aus dem indischen Ozean, dem Pazifik, Suedamerika.

Wer Informationen und Musikauswahl auf eine bestimmte Region fokussieren möchte, dem stehen auf der RFO-Webseite neun weitere Livestreams in unterschiedlicher Klangqualität und Stabilität zur Verfügung.

Positivbeispiel aus dem pazifischen Ozean ist Neukaledonien. Mit 128 kbps säuseln wohlausgebildete Sängerinnen den Stationsnamen hinter einer wohligen, warm, fremd und irgendwie doch beruhigend berechenbar klingenden Melodie. Überhaupt scheint es nichts auf diesem Sender zu geben, was irgendwie traurig, melancholisch oder negativ ist: Ein Lied fließt nach dem anderen; auf Französisch, vermurkstem Englisch oder einer unidentifizierbaren Inselfsprache. Sprache wabert mit der Musik zu einem ganzen, großen Tonfluss einfach dahin. Augen schliessen, Fernweh haben. Sonne im Ohr. Ab und zu raunt der Pfarrer aus Paris der geigneten Zuhörerschaft etwas Mut entgegen.

Guadeloupe: <<http://mp3.live.tv-radio.com/rfo/all/rfoguadeloupe-128k.mp3>>

Guyana: <[http://mp3.live.tv-radio.com/rfo/all/rfo\\_guyane-128k.mp3](http://mp3.live.tv-radio.com/rfo/all/rfo_guyane-128k.mp3)>

Martinique: <<http://mp3.live.tv-radio.com/rfo/all/rfomartinique-128k.mp3>>

Mayotte: <<http://mp3.live.tv-radio.com/rfo/all/rfomayotte-48k.mp3>>

Neukaledonien: <[http://mp3.live.tv-radio.com/rfo/all/rfo\\_nouvellecaledonie-128k.mp3](http://mp3.live.tv-radio.com/rfo/all/rfo_nouvellecaledonie-128k.mp3)>

Polynesien: <[http://mp3.live.tv-radio.com/rfo/all/rfo\\_polynesie-128k.mp3](http://mp3.live.tv-radio.com/rfo/all/rfo_polynesie-128k.mp3)>

Reunion: <[http://mp3.live.tv-radio.com/rfo/all/rfo\\_reunion-128k.mp3](http://mp3.live.tv-radio.com/rfo/all/rfo_reunion-128k.mp3)>

St. Pierre und Miquelon: <<http://mp3.live.tv-radio.com/rfo/all/rfospm-48k.mp3>>

Wallis und Futuna: <<http://mp3.live.tv-radio.com/rfo/all/rfowallis-32k.mp3>>

Radio O: <<http://mp3.live.tv-radio.com/rfo/all/radioo-128k.mp3>>

Homepage RFO: <<http://radio.rfo.fr>>

(Douglas Kaehler 9.10.2009 BCDX)

**Russland (Tschetschenien):** CHGTRK Grozny verbreitet seine Radio- und Fernsehprogramme seit jüngerem bei [www.chechnyatoday.com](http://www.chechnyatoday.com). Grozny Radio sendet terrestrisch mit einer Nachtlücke auf 105,4 MHz in Russisch und Tschetschenisch. Außerdem kann man ein lokales Fernsehmagazin abrufen, das sonst um 18.00 Uhr Ortszeit ausgestrahlt wird, sowie die Highlights of the Week, eine offenbar nur für das Internet produzierte wöchentliche Nachrichtenzusammenfassung in Englisch. Auf der eigentlichen Webpräsenz [www.groztrk.ru](http://www.groztrk.ru) betreibt finden sich bislang keine Audio- und Videolinks. (Dave Kernick via Radio Netherlands Media Network 6.11.2009)

**Südafrika: TWR-Africa** hat seine Website bei [www.twrafrica.org](http://www.twrafrica.org) im Oktober 2009 neu gestartet, ist aber noch dabei, alle Features (z. B. online-radio, Archive etc) online zu bringen. Für Kurzwellenhörer ist es noch schwieriger geworden, einen Sendeplan zu finden, da diese nur noch Länderweise und irgendwo versteckt im Zusammenhang der 24-Stunden-Satellitenströme zu suchen sind. (Dr. Hj. Biener)

**Vereinigtes Königreich: World Radio Network** hat seine Website [www.wrn.org](http://www.wrn.org) komplett überarbeitet. Neben dem online-Programmstrom können nun die Programme aller (nicht mehr nur einzelner) Anbieter als mp3 oder mp4-Dateien heruntergeladen werden. (Doni Rosenzweig 28.10.2009 DXLD)

## Hobbykontakt

**Kuba:** Der Taschenkalender 2010 von **Radio Havana Cuba** trägt das Bild des Ecuadorianers Eloy Alfaro in der Darstellung des Malers Oswaldo Guayasamin. Drei Daten werden auf dem Kalender besonders hervorgehoben: Geburts- und Todestag Eloy Alfaros und der 24. Okt. [1890], an dem sich Alfaro und José Martí in New York trafen. José Eloy Alfaro Delgado (25. Juni 1842-28. Jan. 1912 ermordet) war ein ecuadorianischer Militär und Politiker. Er war zweimal (1895-1901 und 1906-1911) Präsident von Ecuador und gilt als zentrale Figur des politischen Lebens an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert. Bestellungen werden entgegengenommen bei: Radio Havana Cuba, P. O. Box 6240, Havana Cuba, radiohc@enet.cu or cip244@cip.enet.cu. (Andreas Mücklich)

## Slowakei / Österreich: Sonder-QLS-Aktion

Das Austrian DX Board (ADXB) führt in Zusammenarbeit mit Radio Slovakia International eine Aktion im Zeitraum im Zeitraum Nov. 2009-Jan.2010 durch, bei der es eine Sonder-QLS Karte als Belohnung für korrekte Empfangsberichte geben wird. Anlass ist das 40 Jährige Bestehen des ADXB, des einzigen österreichischen DX-Klubs.

Die Bedingungen, um diese Sonder-QLS Karte zu erlangen, lauten wie folgt:

- Jeder Hobbyfreund, unabhängig von einer Klubmitgliedschaft, erhält für einen korrekten Empfangsbericht im Zeitraum 1. Nov. 2009-31. Jan. 2010 über eine Sendung von Radio Slovakia International eine Sonder-QLS Karte.

- Es kann nur für jede Frequenz EINE Sonder-QLS-Karte ausgegeben werden.

- Berichte, die nicht in diese Bedingungen fallen, werden von Radio Slovakia International mit einer Standard-RSI-Karte bestätigt und fallen nicht in die Statistik der ADXB-Aktion.

- Der Bericht muss über das ADXB, Postfach 1000, A-1081 Wien, Österreich geschickt werden. Für jede Frequenz erhält man maximal eine Karte. Alle 6 Sprachdienste von Radio Slovakia International nehmen an der Aktion teil: Slowakisch, Deutsch, Russisch, Englisch, Französisch, Spanisch. Es wird pro Bericht 1 IRC oder 1 USD oder 1 Euro als Aufwandsentschädigung vorausgesetzt. (Gültigkeit des IRC muß über den 31.12.2009 hinaus gewährleistet sein!)

Die QSL-Karten werden direkt von Bratislava aus an den Hörer versandt. Ein Hinweis zur Aktion befindet sich auch auf den Webseiten der ADXB-OE ([www.adxb.at](http://www.adxb.at)) und von Radio Slovakia ([www.rozhlas.sk/inetportal/rsi](http://www.rozhlas.sk/inetportal/rsi)). Dort kann auch der aktuelle Sendeplan abgefragt werden. Sollte jemand diese Möglichkeit nicht haben, so kann via e-mail oder Postadresse diese Info eingeholt werden.

Weitere Fragen zur Aktion beantwortet gerne die ADXB über das Postfach 1000, A-1081 Wien, Österreich oder via e-mail an [adxbsuess@aon.at](mailto:adxbsuess@aon.at). (Harald Süß)

**USA: Radio Free Asia** hat eine neue QSL-Karte aufgelegt. Dabei handelt es sich um eine Kinderzeichnung zum 13. Geburtstag der Station, die am 29. Sept. 1996 mit Sendungen in Mandarin-Chinesisch den Sendebetrieb aufnahm. Mittlerweile sendet der amerikanische Asiensender in Burmesisch, Kanton-Chinesisch, Khmer, Koreanisch, Laotisch, Mandarin-Chinesisch, Uighurisch, drei tibetischen Dialekten (Uke, Amdo, Kham), Vietnamesisch und Wu.

Die Karte wird für Empfangsberichte im Zeitraum Sept.–Dez. 2009 verschickt. Empfangsberichte sind willkommen bei Reception Reports Radio Free Asia, 2025 M. Street NW, Suite 300, Washington DC 20036, United States of America, [qsl @ rfa.org](mailto:qsl@rfa.org). (RFA-Pressemitteilung)